



Am Sonntag, den 22. September 2002 ist  
**Bundestagswahl**

Die Wahlzeit: 08.00 bis 18.00 Uhr

Die Gemeinde ist in folgende Wahlbezirke aufgeteilt:

<u>Bad Ditzenbach</u>	Rathaus, Hauptstraße 44, Besprechungsraum im Erdgeschoss
<u>Gosbach</u>	Gemeindehaus, Schulstraße 9, Vereinsraum
<u>Auendorf</u>	Rathaus, Kirchstraße 7, Chorstüble

Bitte bringen Sie Ihre  
Wahlbenachrichtigungskarte  
oder Ihren Personalausweis mit!



## Konzert der Musikkapelle Bad Ditzenbach

am Freitag, den **20.09.2002** um **19.30 Uhr**  
im Haus des Gastes in Bad Ditzenbach

## ROLL - IN

am Samstag, **21.09.2002** von **10.00 bis 15.00 Uhr**  
ein Fest rund um „Inliner“ im Schulhof der Realschule Deggingen  
Startgebühr 1 EURO



## Amtliche Bekanntmachungen



### Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten  
aus dem Ortsteil Auendorf:

Frau Hildegard Frasch, Ditzenbacher Straße 11,  
am 21. September zum 77. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach:

Frau Elli Degen, Drackensteiner Straße 71/2,  
am 21. September zum 76. Geburtstag

## Aus dem Rathaus



Am vergangenen Freitag konnte **Herr Josef Wagner aus Bad Ditzenbach** seinen **90. Geburtstag** feiern. Bürgermeister Gerhard Ueding gratulierte dem Jubilar zu seinem "runden" Geburtstag und überbrachte mit einem kleinen Geschenk die besten Wünsche der Gemeindeverwaltung.

Josef Wagner war von 1963 bis 1975 als Gemeindearbeiter in Bad Ditzenbach tätig. Er war seinerzeit der erste und lange Zeit auch der einzige fest angestellte Gemeindearbeiter.

Im Laufe des Jahres 1975, in dem die heutige Gesamtgemeinde Bad Ditzenbach aus den ehemals selbständigen Ortsteilen Auendorf, Bad Ditzenbach und Gosbach neu gebildet wurde, trat er in seinen wohlverdienten Ruhestand. Josef Wagner war viele Jahre lang auch als Totengräber bei den Bestattungen auf dem Ditzenbacher Friedhof und als Messgehilfe für das Staatliche Vermessungsamt tätig, wenn es auf der Ditzenbacher Markung etwas zu vermessen gab und Grenzpunkte bestimmt oder neu gesetzt werden mussten.

Wir wünschen Herrn Wagner auch von dieser Stelle aus nochmals alles Gute zum Geburtstag.



Gemeinde Bad Ditzenbach  
Landkreis Göppingen

### Stellenausschreibung

In dem Gemeindekindergarten in Bad Ditzenbach ist ab  
1. September 2003 eine Stelle für eine

### Vorpraktikantin

zu besetzen.

Wenn Sie eine Ausbildung zur Erzieherin oder Kinderpflegerin beginnen wollen und noch keine Stelle für ein Vorpraktikum haben, können Sie Ihre Bewerbung an die Gemeindeverwaltung Bad Ditzenbach, Hauptstraße 44, 73342 Bad Ditzenbach **bis spätestens 30. Oktober 2002** richten.

Telefonische Auskünfte erhalten Sie gerne direkt bei der Leiterin des Kindergartens in Bad Ditzenbach unter Telefon (0 73 34) 32 90.

## EINLADUNG

zu einer Sitzung des Gemeinderats am Donnerstag, den 26. September 2002, um 19.30 Uhr im Saal des Feuerwehrgerätehauses an der Helfensteinstraße in Bad Ditzenbach

### Tagesordnung

#### I. Öffentlicher Teil:

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) Projekt "Filsalb"  
hier: Vorstellung des Abschlussberichtes mit einem Maßnahmenplan
- 3.) Beratung und Betreuung der Gemeinde in städtebaulichen und architektonischen Fragen durch einen Ortsplaner
- 4.) Gewerbeпарк "Schwäbische Alb" in Geislingen-Türkheim
  - a) Beteiligung am Zweckverband / Zustimmung zur Verbandssatzung
  - b) Stellungnahme zum Bebauungsplanentwurf für den 1. Bauabschnitt
- 5.) Finanzzwischenbericht für das Haushaltsjahr 2002
- 6.) Bildung eines Eigenbetriebes für die Abwasserbeseitigung
- 7.) Bauanträge
  - a) Anbau einer Doppelgarage an das Wohnhaus auf dem Grundstück Schulstraße 37 in Gosbach
- 8.) Bekanntgaben und Verschiedenes
- 9.) Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
- 10.) Frageviertelstunde

Ein nicht-öffentlicher Teil schließt sich an.

(gez.) Ueding  
Bürgermeister

## Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 12. September 2002

### 1.)

Zu Beginn der ersten Sitzung nach der "Sommerpause" stand eine **Bürgerfragstunde** auf der Tagesordnung. Die anwesenden Zuhörer/-innen machten davon auch Gebrauch und stellten verschiedene Fragen, die vom Bürgermeister beantwortet wurden. Dabei ging es um mögliche Vorsorgemaßnahmen zur Vermeidung von Hochwasserschäden, negative Auswirkungen von Bäumen im öffentlichen Straßenraum, den aus finanziellen Gründen bisher noch aufgeschobenen Bau eines WC-Gebäudes auf dem Friedhof in Bad Ditzenbach, Regelungen zur Straßenbeleuchtung am Geh- und Radweg zwischen Bad Ditzenbach und Gosbach sowie im Neubaugebiet "Klingenbrunnen" in Bad Ditzenbach, die Markierung einer Haltelinie in der Lindenstraße in Bad Ditzenbach sowie um die Ausführung der Elektroarbeiten am neuen Feuerwehrmagazin in Auendorf.

### 2.)

Für den geplanten **Uferweg entlang der Fils zwischen Bad Ditzenbach und Gosbach** wurden verschiedene Aufträge vergeben. Die Erd- und Stahlbetonarbeiten für die **Herstellung von Brückenwiderlagern** wird die Firma Kurt Gansloser aus Deggingen-Reichenbach zum Pauschalpreisangebot mit 46.400,00 € ausführen. Die Lieferung und Montage von zwei **Brücken über die Fils** wurde an die Firma Schmees & Lühn

Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37, Tel. 07161/93020-0.

Verantwortlich für den amtl. Teil: Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt; für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.



aus Fresenburg vergeben. Der Gemeinderat entschied sich gegenüber der ausgeschriebenen Ausführung in Fichtenholz für die etwas teurere Variante mit Lärchenholz, da diese Holzart als witterungsbeständiger und damit haltbarer gilt. Die Auftragssumme beläuft sich auf 35.280,24 €. Die Wege- und Landschaftsbauarbeiten für den **Uferweg** wurden ebenso an die Firma Kurt Gansloser aus Deggingen-Reichenbach vergeben. Da der beantragte Zuschuss für die in der Ausschreibung enthaltenen Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässerökologie im Bereich des Gewässerrandstreifens an der Fils mit ca. 39.000,00 € derzeit noch nicht bewilligt wurde, musste die Auftragssumme deutlich reduziert werden. Die Fördermittel des Landes für ökologische Verbesserungen an Gewässern werden derzeit vorrangig für Hochwasserschutzmaßnahmen angesetzt. Zum Jahresende sind allerdings eventuell noch Restmittel vorhanden; eine Entscheidung über die Bezuschussung kann voraussichtlich im Laufe des Monats November getroffen werden. Die vorgesehenen Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässerökologie wurden daher zunächst zurückgestellt. Die Herstellung des Uferweges wird ca. 115.716,47 € kosten. Zur teilweisen Finanzierung hat das Regierungspräsidium Stuttgart schon vor längerer Zeit aus dem Projekt "Mensch und Gewässer" aus Mitteln der Lotterie "Glücksspirale" einen **Landeszuschuss** mit 46.000,00 € bewilligt.

### 3.)

An der Straße "In der Au" im neuen Gewerbegebiet "Am alten Sportplatz" in Gosbach soll ein neuer **Wertstoffhof** hergestellt werden. Der Gemeinderat stimmte einer hierzu vorbereiteten Vereinbarung mit dem Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen (AWB) zu, der die Kosten für die Errichtung und den Betrieb des Wertstoffhofes übernimmt. Die von der Gemeinde vorgelegte Planung wurde unter bestimmten Auflagen und Einschränkungen akzeptiert. Die Kostenbeteiligung des Landkreises wird auf maximal 50.000,00 € festgelegt. Die vom Ingenieurbüro Bartsch und Partner in Heubach angefertigte Planung für den Wertstoffhof wurde in der Sitzung nochmals ausführlich erläutert. Die notwendigen Tiefbauarbeiten sollen beschränkt unter hierfür geeigneten Fachbetrieben ausgeschrieben werden. Um Kosten einzusparen, werden allerdings verschiedene Arbeiten auch von den Mitarbeitern des Gemeindebauhofs ausgeführt. Sobald die bereits beantragte Baugenehmigung vorliegt und der Ausschuss für Umwelt und Verkehr des Kreistags dieser Vereinbarung zugestimmt hat, kann mit den Arbeiten begonnen werden. Mit der Inbetriebnahme des neuen Wertstoffhofes gelten dann auch erweiterte Öffnungszeiten. Der Wertstoffhof wird künftig mittwochs von 16.00 bis 18.30 Uhr, freitags von 13.00 bis 18.00 Uhr und samstags von 8.00 bis 13.00 Uhr geöffnet sein. Das Betriebspersonal muss von der Gemeinde gestellt werden; die Personalkosten werden aber vom AWB erstattet.

### 4.)

Der schadhafte Straßenbelag in einem Teilstück der **Lindenstraße in Bad Ditzzenbach** von den Gebäuden Nr. 2 - 18 bzw. 1 - 19 soll in nächster Zeit saniert werden. Um dieses Vorhaben bei der anstehenden Fortschreibung bzw. Aktualisierung des Investitionsprogramms für die kommenden Haushaltsjahre berücksichtigen zu können, vergab der Gemeinderat zunächst einen **Planungsauftrag**. Dabei sollen neben den Straßenbauarbeiten auch eventuell notwendige Maßnahmen im Bereich der Wasserleitung und der Kanalisation einbezogen werden. Denkbar wäre auch die Erneuerung der Straßenbeleuchtung mit einer Verkabelung und der Aufstellung von Beleuchtungsmasten. Selbstverständlich würden in diesem Zusammenhang auch mögliche weitere Tiefbaumaßnahmen im Bereich der Gas- und Stromversorgung sowie für die Telekommunikation und das Fernsehkabel geprüft. Die Ingenieurleistungen wurden an das Ingenieurbüro Großmann in Gosbach vergeben.

### 5.)

Zur Änderung der Baulinien im Bereich der **Gebäude Schillerstraße 14 - 32 in Bad Ditzzenbach** soll ein Bebauungsplanänderungsverfahren eingeleitet werden. Der Bürgermeister berichtete in der Sitzung über ein Gespräch mit den hiervon betroffenen Grundstückseigentümern, die sich grundsätzlich damit einverstanden erklärt haben, die hintere Baulinie über das bisher festgelegte Maß hinaus zu verlängern. In die **Bebauungsplanänderung** soll auch die Zulässigkeit von Dachgauben mit aufgenommen werden. Die Kosten für das Bebauungsplanverfahren werden von der Gemeinde getragen. Der Auftrag wurde an das Vermessungsbüro Ziegelin und Lehle aus Gammelshausen zum Preis von 4.268,80 € vergeben.

### 6.)

Zur Finanzierung der bereits begonnenen Maßnahmen zur **Sanierung und Modernisierung der Wasserhochbehälter** in der Gemeinde muss beim Eigenbetrieb "Wasserversorgung Bad Ditzzenbach" ein neuer Kredit aufgenommen werden. Erfreulicherweise können die Aufträge gegenüber der Kostenschätzung teilweise deutlich günstiger abgerechnet werden. Unter Berücksichtigung der niedrigeren Ausgaben und einem Deckungsmittelüberhang aus dem Jahr 2001 konnte der im Wirtschaftspland des Eigenbetriebs vorgesehene Betrag für die **Kreditaufnahme** mit 550.000,00 € auf **280.000,00 €** reduziert werden. Das Darlehen wird bei der Volksbank-Raiffeisenbank Deggingen eG aufgenommen. Der Zinssatz beträgt 4,82 % und wird für die gesamte Laufzeit von 20 Jahren festgeschrieben.

### 7.)

Nach einem kurzen Bericht über die während der sitzungsfreien Sommerpause weitergeleiteten **Bauanträge** hatte der Gemeinderat in der Sitzung ein Baugesuch zum Umbau des Wohnhauses auf dem Grundstück Hauptstraße 63 in Bad Ditzzenbach zu beurteilen. Nach kurzer Diskussion konnte dem Bauantrag zugestimmt und das erforderliche Einvernehmen der Gemeinde erteilt werden. Dies gilt auch für die von der Verwaltung an das Landratsamt weitergeleiteten Bauanträge mit einer Bauvoranfrage zum Umbau des Dachgeschosses, dem Neubau einer unterkellerten Terrasse und dem Neubau von zwei Carports auf dem Grundstück Hauffstraße 9 in Gosbach, einen Bauantrag zur Erweiterung des bestehenden Balkones mit einer Teilverglasung der Terrasse auf dem Grundstück Im Sänder 14 in Gosbach (geänderte Planung), für die Erstellung eines Wohnraumbalkons auf den Grundstücken Klingensbrunnen 2 und 2/1 in Bad Ditzzenbach sowie die Errichtung eines Viehunterstandes auf dem Flurstück-Nr. 809/1 im Gewinn Gefäll auf der Gemarkung Bad Ditzzenbach.

### 8.)

In der Sitzung wurde nochmals bekannt gegeben, dass die **Aussichtsplattform auf der Burgruine Hiltenburg** inzwischen fertiggestellt werden konnte. Sie wurde im Rahmen des Mittelalterlichen Festes auf der Hiltenburg am 24. August 2002 offiziell eröffnet.

Der Bürgermeister verwies auch noch einmal kurz auf die Mitteilung von Minister Dr. Döring, dass der geplante **Musikpavillon an der Kurhausstraße in Bad Ditzzenbach** mit einem Landeszuschuss von bis zu 465.000,00 € in das Tourismusinfrastrukturprogramm aufgenommen wird. Inzwischen liegt auch der Zuschussbescheid vom Regierungspräsidium Stuttgart vor. Demnach muss mit den Bauarbeiten spätestens in einem Jahr begonnen werden. Der Bewilligungszeitraum endet am 30.11.2005; bis dahin muss das Vorhaben fertiggestellt und abgerechnet werden. Der Landeszuschuss wird in Teilbeträgen von 9.500,00 € (2002), 40.000,00 € (2003), 250.000,00 € (2004) und 165.500,00 € (2005) ausbezahlt. Die näheren Einzelheiten zur Vorbereitung dieser Baumaßnahme sollen im Rahmen einer weiteren Gemeinderatssitzung ausführlich beraten und festgelegt werden. Der Bauantrag wurde bereits beim Landratsamt Göppingen eingereicht.

Die von der Windenergie Schwäbische Alb GmbH & Co. KG betriebenen Windkraftanlagen im **"Windpark Gosbacher Alb"**



sind bereits aufgestellt und fertig montiert worden. Die Windkraftanlagen sollen in den nächsten Tagen in Betrieb gehen; der mit Windkraft erzeugte Strom wird über eine eigens hierfür verlegte Leitung in das Umspannwerk an der Drackensteiner Straße in Gosbach in das Netz des Albwerkes eingespeist.

Der Bürgermeister gab noch bekannt, dass aufgrund einer vom Gemeinderat erteilten Vollmacht der Auftrag zur **Erneuerung der Dachdeckung am Feuerwehrmagazin in Auendorf** an die Firma Meyer aus Köngen zum Angebotspreis von 9.262,38 € vergeben wurde.

Es folgten noch kurze **Berichte** aus der Verbandsversammlung des Schulverbands Oberes Filstal sowie aus der Verbandsversammlung des Abwasserverbands Deggingen vom 22. bzw. 23. Juli dieses Jahres.

Der Bürgermeister ging auch auf den **Hochwasserschaden** am Aussiedlerhof der Familie Müller in Gosbach am 26. August 2002 ein und berichtete über das Ergebnis eines **Verkehrsschau-Termins** an der "Hirsch-Kreuzung" in Gosbach.

Nach der schlimmen **Hochwasserkatastrophe an der Elbe in Sachsen** und mehreren anderen Bundesländern laufen landesweit verschiedene Hilfsmaßnahmen, um die Menschen in den betroffenen Regionen zu unterstützen. Der Gemeinderat stimmte dem Vorschlag des Bürgermeisters zu, gezielt ein konkretes Projekt in einer vom Hochwasser stark betroffenen Kommune zu unterstützen und damit einen Beitrag zur Hochwasserhilfe zu leisten. Hierzu wurde bereits Kontakt aufgenommen mit der Stadtverwaltung von **Bad Schandau**, einem Kurort in der "Sächsischen Schweiz", nahe der Grenze zu Tschechien. Bad Schandau, mit ca. 3.100 Einwohnern, liegt an der Elbe und hat ebenfalls große Schäden erlitten. In einer weiteren Sitzung soll festgelegt werden, in welchem Umfang und für welches Projekt eine gezielte Hilfe durch die Gemeinde möglich ist.

Der öffentliche Teil dieser Sitzung endete mit verschiedenen Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte.

Am Wochenende der Bundestagswahl ist die Gemeindeverwaltung wie folgt für Sie geöffnet, um eventuell noch kurzfristig Briefwahl beantragen zu können:

<b>Am Freitag von</b>	<b>9.00 - 12.00 Uhr</b>
	<b>und 13.00 - 18.00 Uhr</b>
<b>am Samstag von</b>	<b>8.00 - 12.00 Uhr</b>

## Neuerungen bei der Bundestagswahl

### Wahlscheine auch per Internet beantragen

Landeswahlleiter Peter Zimmermann wies am Freitag, 30. August 2002, auf einige Neuerungen hin, die sich bei der Bundestagswahl für die Wähler ergeben:

### Keine Wahlumschläge mehr bei der Urnenwahl

Bei früheren Wahlen wurden die Stimmzettel nach dem Ankreuzen zunächst in einen Umschlag gelegt und dann in die Wahlurne geworfen. Jetzt fallen die Umschläge weg. Die Wählerinnen und Wähler müssen die Stimmzettel deshalb so falten, dass ein Außenstehender nicht erkennen kann, wie gewählt wurde, bevor sie die Wahlkabine verlassen und die gefalteten Stimmzettel in die Wahlurne werfen. Bei der Briefwahl bleibt dagegen der bisherige blaue Wahlumschlag erhalten.

Mehrere Bundesländer haben den Wahlumschlag bei der Urnenwahl bereits abgeschafft. Die dort gemachten Erfahrungen sind durchweg positiv. Insbesondere haben sich Befürchtungen, dass durch den Wegfall der Wahlumschläge das Wahlgheimnis gefährdet werden könnte, nicht bestätigt. Peter Zimmermann: "Sind die Erfahrungen auch bei der Bundestagswahl

positiv, könnte das baden-württembergische Landtagswahlrecht entsprechend angepasst werden."

### Wahlscheinanträge auch per Internet

Der Wahlschein und damit die Briefwahlunterlagen können elektronisch bei der Gemeinde beantragt werden. Wie bereits bei den letzten Landtagswahlen kann dies durch Ausfüllen einer in den kommunalen Internetangeboten bereitgestellten Eingabemaske oder durch eine E-Mail geschehen. Eine SMS reicht nicht aus.

### Einsichtnahme anstelle Auslegung des Wählerverzeichnisses

Die Wählerverzeichnisse werden in den Gemeinden nicht mehr öffentlich ausgelegt. Dafür gibt es ein Recht auf Einsichtnahme, um die Richtigkeit und Vollständigkeit der eigenen Daten zu kontrollieren. Einsicht in die Daten Dritter kann nur genommen werden, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich die Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit ergeben kann.

### Wieder eine repräsentative Wahlstatistik

Im Gegensatz zu den beiden letzten Bundestagswahlen gibt es 2002 wieder eine repräsentative Wahlstatistik. In Baden-Württemberg sind Urnen- und Briefwahlbezirke in 142 Gemeinden betroffen. In die Statistik werden zum ersten Mal auch Briefwahlstimmen einbezogen.

### Schablonen erleichtern Blinden und Sehbehinderten die Wahl

Im Vorgriff auf die ab 1. Januar 2003 geltenden Bestimmungen bietet der Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e.V. (Wölflinstraße 13, 79104 Freiburg im Breisgau) federführend für die Blindenvereine im Land blinden und sehbehinderten Wahlberechtigten für die Wahl eine Stimmzettelschablone als privates Hilfsmittel an. Wahlberechtigte können sich - auch wenn sie nicht Mitglied in einem Blindenverein sind - fernmündlich unter der Telefon-Nr. (01805) 666456 an die Selbsthilfegruppe wenden. Neben der Schablone kann dort auch eine Beschreibung über die Handhabung wahlweise auf Tonkassette oder in Blindenschrift bezogen werden. Da die Stimmzettel in den Wahlkreisen verschieden sind, steht für jeden Wahlkreis eine eigens darauf abgestimmte Schablone zur Verfügung.

Die Schablonen werden ausschließlich über den Blindenverein ausgegeben. Der Landeswahlleiter weist ausdrücklich darauf hin, dass die Schablonen am Wahltag nicht in den Wahllokalen ausgelegt und auch nicht über die Wahlämter der Städte und Gemeinden bezogen werden können. Sie sollten deshalb bei Interesse rechtzeitig vor der Wahl bei der Selbsthilfegruppe angefordert werden.

## Bundestagswahl am 22. September 2002

Das Landratsamt Göppingen bietet am Wahlabend der Bundestagswahl am 22. September 2002 wieder folgenden Informationsservice an:

Das vorläufige Endergebnis im Wahlkreis 264 Göppingen sowie die Einzelergebnisse der Städte und Gemeinden können am Wahlabend über das Internet abgerufen werden. Ausgangspunkt ist ein Wahllogo auf der Startseite des Landratsamts unter [www.landkreis-goeppingen.de](http://www.landkreis-goeppingen.de).

Ab etwa 19.00 Uhr können erste Ergebnisse auch telefonisch unter der Nummer (07161) 202-201 abgefragt werden.

## Sanierungsarbeiten zwischen Unterdrackenstein und Gosbach fertiggestellt

Seit 12.09.2002 kann nach Angabe des Straßenbauamtes Kirchheim die K 1447 nach fast 2-monatiger Instandsetzungsarbeit wieder befahren werden.

Dem Kirchheimer Amt zufolge wurde die gesamte Straße auf einer Länge von etwa 2,5 km erneuert sowie mehrere Schadstellen und Entwässerungseinrichtungen grundlegend saniert. Außerdem war es notwendig geworden, eine Böschungsrutschung zu beseitigen.



## Wasserzins- und Entwässerungsgebühr Abschlagszahlungen für den Zeitraum Juli bis September 2002

Diese Woche wurden die Wasserzins- und Abwassergebührenbescheide für das 3. Quartal 2002 zugestellt. Abgabepflichtige, die die Gebühren bereits abbuchen lassen, erhalten keine Bescheide mehr. Bei der bargeldlosen Bezahlung sollten möglichst die den Bescheiden anhängenden vorgedruckten Einzahlungs- und Überweisungsvordrucke genutzt werden.

Für eine ordnungsgemäße Verbuchung muss in jedem Fall das **Buchungszeichen** (nicht die Kundennummer) angegeben sein. Den Abbuchern wird der Wasserzins zum **Fälligkeitstermin 30.09.2002** abgebucht.

Seit 01.01.2002 beträgt der Wasserzins 1,35 EUR und die Entwässerungsgebühr 2,10 EUR je cbm.

Wir bitten die Abgabepflichtigen, die bisher noch nicht am Bankeinzugsverfahren teilnehmen, die Gebühren künftig abbuchen zu lassen. Ein Antragsformular liegt der Wasserrechnung bei.

Dies hätte einige Vorteile:

- die Überwachung der Zahlungstermine entfällt,
- Säumniszuschläge und Mahngebühren können vermieden werden,
- der Weg zur Kasse und das Schreiben von Überweisungen entfällt

Nachteile entstehen nicht, weil

- die Abgabe bei Widerspruch zurückbezahlt wird,
- die Einzugsermächtigung jederzeit zurückgenommen werden kann

## Grundsteuerjahreszahlung für 2003

### Antrag kann jetzt gestellt werden

Grundsteuerjahresbeträge über 15,34 Euro können außer in Raten auch in einem Betrag am 1. Juli entrichtet werden. Die Jahreszahlung ist aber nur auf Antrag möglich, der für das Kalenderjahr 2003 spätestens bis zum 31. Oktober 2002 zu stellen ist, wenn er nicht schon in einem früheren Jahr gestellt wurde. Eine stillschweigende Jahreszahlung der Grundsteuer am 1. Juli ist nicht möglich. Sie würde zur Folge haben, dass für die am 15. Februar und 15. Mai fälligen Grundsteuerbeträge Säumniszuschläge erhoben werden müssten.

Die beantragte Grundsteuerzahlung in einem Jahresbetrag am 1. Juli bleibt für den Steuerzahler so lange maßgebend, bis er ihre Änderung beantragt. Die Änderung ist ebenfalls bis zum 30. Oktober des vorhergehenden Kalenderjahres zu beantragen.

Wir bitten die Steuerpflichtigen, die bisher noch nicht am Bankeinzugsverfahren teilnehmen, die Steuer künftig abbuchen zu lassen.

Dies hätte einige Vorteile:

- die Überwachung der Zahlungstermine entfällt,
- Säumniszuschläge und Mahngebühren können vermieden werden,
- der Weg zur Kasse und das Schreiben von Überweisungen entfällt

Nachteile entstehend nicht, weil

- die Steuern bei Widerspruch zurückbezahlt werden,
- die Einzugsermächtigung jederzeit zurückgenommen werden kann



Bitte hier ausschneiden

Absender: .....

.....  
.....  
.....

Buchungszeichen 5.0100 .....

### Grundsteuer-Jahreszahler

Ich/Wir stelle/n hiermit den Antrag, ab dem nächsten Jahr die Grundsteuer in einem Betrag zum 1. Juli an die Gemeindekasse zu entrichten. Sollte/n ich/wir eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, bitte/n ich/wir um Abbuchung in einem Betrag zum 1. Juli eines Jahres.

Bad Ditzenbach, den .....

Unterschrift: .....



Bitte hier ausschneiden

**Amtsgericht Göppingen 73033 Göppingen, den 09.09.2002**  
**- Vollstreckungsgericht -**  
**Geschäfts-Nr.: 2 K 56/00** **Pfarrstraße 25**  
**Telefon (07161) 63-2434**

## Zwangsversteigerung

Folgender Grundbesitz, eingetragen im Grundbuch von **Bad Ditzenbach-Gosbach, Heft 3874**

**BV 1: 54/1000 (vierundfünfzig Eintausendstel) Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Gosbach Flst. 314/4 Neue Steige 17 15 a 39 qm**

**Gebäude- und Freifläche  
Landwirtschaftsfläche**

**verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss Mitte nebst einem Abstellraum im Untergeschoss,  
- Aufteilungsplan Nr. 2 -**

(ohne Gewähr: 1-Zim.-Appartement, ca. 31,19 qm, im EG eines Mehrfamilienhauses, Bj. 1993)

soll am

**Donnerstag, dem 31. Oktober 2002, 10.15 Uhr,  
Amtsgericht Göppingen, Pfarrstraße 25,  
Schloss, II. OG, Sitzungssaal 214**

im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Am **14.09.2000** (Tag der Eintragung des Versteigerungsvermerks) war als Eigentümerin im Grundbuch eingetragen: Frasch, Annerose, Bad Ditzenbach-Gosbach

Der Verkehrswert ist gemäß § 74a Abs. 5 ZVG festgesetzt worden auf

**50.106,60 € (98.000,-- DM)**

Ist ein Recht im Grundbuch nicht oder erst nach dem Versteigerungsvermerk eingetragen, muss der Berechtigte es anmelden, bevor das Gericht im Versteigerungstermin zum Bieten auffordert; er hat das Recht glaubhaft zu machen, wenn der Gläubiger der Anmeldung widerspricht. Anderenfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses erst nach dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten befriedigt.

Es ist zweckmäßig, zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche - getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und



Kosten - einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen.

Der Berechtigte kann dies auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle erklären.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundbesitzes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, muss das Verfahren aufheben oder einstweilen einstellen lassen, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Anderenfalls tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Gemäß §§ 67 bis 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheitsleistung verlangt werden; die Sicherheit ist in der Regel in Höhe von 10 % des Verkehrswertes zu leisten.

Bieter haben sich im Termin auszuweisen. Bietevollmachten müssen in öffentlich beglaubigter Form vorliegen.

gez.: Globisch, Rechtspfleger

## Zweckverband Wasserversorgung Ostalb Sitz in Gerstetten

Die nächste öffentliche Sitzung des Verwaltungsrats, zu der hiermit herzlich eingeladen wird, findet am

**Freitag, 27. September 2002, um 10.30 Uhr  
im Wasserwerk Bad Überkingen**

statt.

**Treffpunkt zu den Besichtigungen:  
9.00 Uhr im Hof des Wasserwerks**

### Tagesordnung:

1. Besichtigung des Triebkanals und der Wehranlage Hausen
2. Besichtigung der Pumpstation Bad Überkingen
3. Unterhaltungs- und Erneuerungsmaßnahmen an der Pumpstation Bad Überkingen
4. Kenntnisnahme und Zustimmung zu den überplanmäßigen Ausgaben für die Sanierung des Triebkanals
5. Genehmigung und Vergabe des Einbaus einer Flutklappe am Wehr Hausen
6. Neubau HB Hausen - Vergaben  
LOS 3 - Verfahrenstechnische Ausrüstung  
LOS 4 - Elektrotechnische Ausrüstung  
LOS 5 - Metallbauarbeiten, Edelstahlarbeiten, Türen  
LOS 6 - Putzarbeiten  
LOS 7 - Fliesenarbeiten  
LOS 8 - Malerarbeiten
7. Fallleitung HB Schnittlingen zum Ortsnetz  
a) Vergabe der Tiefbauarbeiten  
b) Vergabe der Wasserleitungsbauarbeiten  
c) Kostenersatz Stromzuleitung
8. Sanierung des HB Schnittlingen - Vergaben  
LOS 3 - Verfahrenstechnische Ausrüstung  
LOS 4 - Elektrotechnische Ausrüstung  
LOS 5 - Metallbauarbeiten, Edelstahlarbeiten, Türen  
LOS 6 - Putzarbeiten  
LOS 7 - Fliesenarbeiten  
LOS 8 - Malerarbeiten
9. Bekanntgaben
10. Verschiedenes

## Verband Region Stuttgart

### Einladung zur 23. Sitzung des Planungsausschusses am 25. September 2002

Nächste Sitzung des Planungsausschusses:

**am Mittwoch, 25. September 2002,  
um 15.00 Uhr**  
im Sitzungssaal (5. OG)  
in der Kronenstr. 25 in Stuttgart

### Tagesordnung:

1. Stellungnahme zum Planfeststellungsverfahren "Stuttgart 21 - Abschnitt 1.1, Takquerung mit Hauptbahnhof"

2. Landesentwicklungsplan 2002 - Kurzbericht
3. Stellungnahmen zu Bauleitplänen
4. Stellungnahmen zu sonstigen Planverfahren
5. Verschiedenes

## Keine Rente ohne Antrag

Auch wenn diese Auffassung weit verbreitet ist: Eine Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung erhält man nicht "automatisch". Darauf weist die LVA Baden-Württemberg hin. Grundsätzlich gibt es die Leistungen aus der gesetzlichen Rentenversicherung immer nur auf Antrag, das heißt, der oder die Versicherte muss einen "erklärten Willen" äußern. Erst wenn ein Antrag vorliegt, kann die LVA Baden-Württemberg aktiv werden. Sie berechnet dann anhand des Versicherungskontos die Rentenhöhe und leitet anschließend die Auszahlung an den Rentner oder die Rentnerin in die Wege.

Von dieser Regel gibt es wenige Ausnahmen. So erhält man zum Beispiel "automatisch" und ohne Antrag eine Regelaltersrente ab dem 65. Lebensjahr, wenn man vorher bereits eine Erwerbsminderung bezogen hat. Ebenso wird bei Betroffenen, die bereits eine kleine Witwenrente beziehen, diese ab der Vollendung des 45. Lebensjahrs ohne einen erneuten Antrag in eine große Witwenrente umgewandelt.

### Anträge rechtzeitig stellen

Der Antrag auf eine Rente sollte unbedingt rechtzeitig gestellt werden, das heißt entweder vor oder unmittelbar nach dem "Leistungsfall". Wenn man zum Beispiel aufgrund seines Alters einen Anspruch auf die Leistungen der gesetzlichen Rentenversicherung hat. In der Regel gilt hier Folgendes: Wer daran denkt, in den Ruhestand zu gehen, sollte seinen Antrag auf Altersrente etwa drei Monate vor dem gewünschten Rentenbeginn stellen. Wird ein Rentenanspruch später als drei Monate nach dem Eintritt des Leistungsfalls gestellt, so kann die Rente frühestens ab dem Monat gezahlt werden, in dem der Antrag gestellt wurde. Bei rechtzeitiger Antragstellung, also innerhalb der Frist von drei Kalendermonaten, kann die Rente in der Regel bereits nach dem Ablauf des Monats beginnen, in dem der Leistungsfall eingetreten ist. Bei den Hinterbliebenenrenten für Witwen, Witwer und Waisen gilt für die rechtzeitige Antragstellung eine längere Frist von zwölf Kalendermonaten.

### Hier gibt es Hilfe

Für weitere Informationen rund ums Thema Rente und den Rentenanspruch steht die LVA Baden-Württemberg landesweit in ihren Regionalzentren und Auskunfts- und Beratungsstellen sowie mit ihren Versichertenberaterinnen und -beratern gerne zur Verfügung. Zudem sind auch in der Informationsbroschüre "Die Rentenanspruchstellung" ausführliche Erklärungen zu finden. Erhältlich ist diese Broschüre kostenlos bei der LVA Baden-Württemberg in Karlsruhe, Telefon (0721) 825-2575 sowie in Stuttgart, Telefon (0711) 848-2704.

Landesversicherungsanstalt Baden-Württemberg

## Einstellung von Nachwuchskräften in der Bundeszollverwaltung 2003

- Haben Sie die Realschul- oder Fachschulreife?
- Oder sind Sie Abitulant bzw. haben Sie die Fachhochschulreife?
- Stehen Sie vor der Berufswahl?
- Suchen Sie einen Beruf mit vielfältigen Aufgaben?

Die Bundeszollverwaltung mit ihren - immer mehr durch die Entwicklung der Europäischen Union geprägten - vielseitigen und wachsenden Aufgaben bietet einen interessanten Berufseinstieg an.

Die von Anfang an im Beamtenverhältnis stehenden Nachwuchskräfte, von denen neben Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Engagement insbesondere Kontakt- und Entschlussfreude sowie Interesse an wirtschaftlichen Fragen erwartet werden, erhalten eine umfassende Spezialausbildung.



Bei Abitur oder Fachhochschulreife gliedert sich der dreijährige Vorbereitungsdienst des gehobenen nichttechnischen Zolldienstes mit Abschluss "Diplom-Finanzwirt" in Fachhochschul- und Praxisausbildung.

Im Fall der mittleren Reife oder einem gleichwertigen Bildungsstand dauert der Vorbereitungsdienst des mittleren Grenz- bzw. Binnenzolldienstes 2 Jahre.

Einstellungstermin ist der **1. August 2003**.  
Bewerbungsschluss ist der **31. Oktober 2002**.

Die Ausbildungsvergütung beträgt im mittleren Dienst ca. 765,00 Euro brutto monatlich, im gehobenen Dienst ca. 810,00 Euro brutto monatlich.

Nähere Informationen zum Ablauf und Inhalt der verschiedenen Ausbildungsgänge sind bei der

Oberfinanzdirektion Karlsruhe  
- Zoll- und Verbrauchsteuerabteilung -  
Postfach  
79082 Freiburg  
Tel.: (07 61) 2 04 23 44

erhältlich.

An diese Adresse richten Sie bitte auch Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen.

## Kindergarten Auendorf



## Kindergarten Bad Ditzenbach



### Große Kunst für kleine Leute

Einen besonderen Ausflug erlebten wir am vergangenen Dienstag. Gemeinsames Ziel der insgesamt 19 "Großen" aus dem Auendorfer und dem Ditzenbacher Kindergarten war die Kunstausstellung mit Bildern von Marc Chagall in Rechberghausen. Das erste Highlight war natürlich die Busfahrt nach Göppingen. Dort mussten wir dann am Busbahnhof, wo "bestimmt über 100 Busse standen", umsteigen, um nach Rechberghausen zu kommen. Dort angelangt legten wir eine kurze Verschnaufpause ein.

Da uns das Wetter leider nicht wohlgesonnen war, mussten wir uns einen Unterschlupf suchen und wurden im evangelischen Kindergarten freundlich aufgenommen. Frisch gestärkt machten wir uns auf zu unserem eigentlichen Ziel, der Kunstausstellung.

Frau Hohnecker begrüßte uns erfreut und führte uns in die wunderbare Welt der Malerei. Bei ihrer einfühlsamen Kinderführung erfuhren wir, dass Marc Chagall so berühmt war, weil er die einzigartige Idee gehabt hatte, Träume zu malen. Gespannt wanderten wir durch seine Gemälde, wo es einiges zu entdecken gab. Besonders beeindruckend waren die kräftigen Farben der Bilder.

Vor der Heimfahrt bekamen wir noch die Gelegenheit, die tollen Spielsachen im evangelischen Kindergarten auszuprobieren. Stellt euch vor, in diesem Kindergarten gibt es sogar innen eine Rutsche!

Die Heimfahrt verlief sehr ruhig, kein Wunder nach diesem anstrengenden Tag! Doch kaum waren die Mamas an der Bushaltestelle in Sicht, wurde auch schon wieder begeistert erzählt ...

## Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach



### Rückblick Einschulung

Der Tag begann für die Erstklässler mit einem ökumenischen Schüलगottesdienst in der St. Magnuskirche.



### Ökumenischer Einschulungsgottesdienst

Nach dem Segen von Pfarrerin Rupp und Pfarrer Zupari marschierten die fünfzehn Abc-Schützen, bepackt mit Schulranzen und ihren grünen *Willibald-Schultüten*, zum Gosbacher Schulhaus.

Die Drittklässler hießen sie mit einem fröhlichen Theaterspiel frei nach dem Märchen "Hans im Glück" willkommen.



Die frisch gebackenen-Gosbacher Abc-Schützen

## Hiltensburgschule Bad Ditzenbach

### Das neue Schuljahr 2002/2003

Mit dem neuen Schuljahr hat die Hiltensburgschule nur noch 6 Klassen, die sich wie folgt verteilen:

#### Klasse 1

25 Schüler, Klassenlehrerin: Frau Eva Höfle

#### Klasse 2

26 Schüler, Klassenlehrerin: Frau Ute Necker

#### Klasse 3a

18 Schüler, Klassenlehrerin: Frau Kerstin Vetter

#### Klasse 3b

20 Schüler, Klassenlehrerin: Frau Ursula Herrmann

#### Klasse 4a

16 Schüler, Klassenlehrerin: Frau Waltraud Sommer

#### Klasse 4b

18 Schüler, Klassenlehrerin: Frau Ulrike Rupp

Außerdem unterrichtet Frau Antonia Peterseim als Fachlehrerin an unserer Schule.

Aus dem Teilort Auendorf kommen dieses Jahr 37 Schüler, aus Drackenstein 21 Schüler.

Alle Lehrerinnen haben keine festen Sprechzeiten. Wenn die Eltern einen Gesprächstermin wünschen, können sie dies über



die Kinder bei den Lehrkräften anmelden. Das Rektorat ist täglich (außer dienstags) von 7.30 Uhr bis 8.20 Uhr und ab 12.00 Uhr besetzt. Die Schulsekretärin Frau Siersch ist am Donnerstagsvormittag im Rektorat.

### Rückblick Einschulungsfeier

Am vergangenen Donnerstag haben wir unsere neuen Erstklässler in die Schule aufgenommen. Wir begannen mit einem wunderschönen, beeindruckenden ökumenischen Gottesdienst in der Laurentiuskirche, der von allen drei Kindergärten aus Ditzenbach, Auendorf und Drackenstein liebevoll vorbereitet war. Ebenso schön ging es in der Schulturnhalle mit dem Theaterstück "Oh wie schön ist Panama" weiter, das die Zweitklässler mit Frau Necker einstudiert hatten. Flötenspieler der 4. Klasse gaben den musikalischen Rahmen.



Als die neuen Erstklässler mit ihrer Lehrerin in den Unterricht gingen, konnten sich die Eltern bei herrlichem Wetter im Schulhof bei Kaffee und Kuchen von den anstrengenden Stunden erholen.

Wir danken an dieser Stelle allen, die zum Gelingen des Nachmittages, der schon fast ein kleines Schulfest war, beitrugen: Dem Gesamtelternbeirat für die Bewirtung, den Eltern der Klasse 2 für die Essensspende, der Familie Schulz vom Kräutergarten St. Bernhard für die Getränkespende, den Herren vom Bauhof und Herrn Krause für den Auf- und Abbau.

U. Herrmann

## Grund- und Hauptschule Deggingen mit Werkrealschule

### Wechsel im Lehrerkollegium

Zum neuen Schuljahr gab es wieder Veränderungen im Lehrerkollegium.

Herr Markus Grün und Herr Daniel Scherer, die als Lehrerwart bzw. als "Springer" an der GHWRS tätig waren, wurden

im Rahmen einer Gesamtlehrerkonferenz von Schulleiter Reith verabschiedet. Dieser bedankte sich bei ihnen für die geleistete Arbeit während des Schuljahres und wünschte für ihr weiteres Lehrerleben viel Erfolg.

Neu ins Kollegium wurde Frau Yvonne Allmendinger aufgenommen, die Klassenlehrerin der 1b wurde. Als Fachlehrerin für kath. Religion unterrichtet ab September Frau Elisabeth Reuß-Rödmer. Beide Lehrerinnen wurden vom Kollegium herzlich begrüßt.

### Verabschiedung von langjährigen Lehrkräften

In einer würdigen Abschiedsfeier wurden zwei Kolleginnen und ein Kollege aus der GHWRS Deggingen verabschiedet.

**Frau Christine Wilms** schied nach 8 Jahren aus der Degginger Schule aus, um als Schulleiterin an der Reichenbach-Grundschule in Donzdorf tätig zu werden.



Christine Wilms

Eingesetzt war sie in Deggingen als Klassenlehrerin von 1 und 2, aber auch als Fachlehrerin für evang. Religion und Musik. Gerade auf musikalischem Gebiet hat Frau Wilms Beachtliches geleistet und wird nun eine große Lücke hinterlassen. Mit dem von ihr geleiteten Schülerchor konnte sie u.a. durch mehrere Musicalaufführungen Erfolge vorweisen, die ihr über Deggingen hinaus großes Ansehen einbrachten.

Herr Reith bedauerte das Ausscheiden von Frau Wilms, zeigte aber auch viel Verständnis für ihren Wunsch nach einer neuen Herausforderung.

Er bedankte sich für die an der Schule geleistete Arbeit, wünschte ihr - auch im Namen des Kollegiums - für die neue Aufgabe viel Erfolg und überreichte ihr als Abschiedsgeschenk ein Bild.

**Frau Edith Hagenbuch** wurde nach 36 Dienstjahren, wovon sie 34 in Deggingen tätig war, aus gesundheitlichen Gründen in den vorzeitigen Ruhestand verabschiedet.



Edith Hagenbuch

"Sie waren mit Leib und Seele Pädagogin, mit Begeisterung Grundschullehrerin und darüber hinaus ein Vorbild an Pflichtbewusstsein", so Schulleiter Reith in seiner Ansprache. Trotz ihrer Vorliebe für die Grundschule unterrichtete die Lehrerin auch viele Jahre bis zu Klasse 9 evangelische Religion und vermittelte ihren Schülerinnen und Schülern das Angebot einer christlichen Lebensführung.

"Wir sagen ihnen heute ein herzliches Dankeschön für ihr großes Engagement als Pädagogin, für ihre Kollegialität und für ihre Liebesswürdigkeit".

Mit diesen Worten des Schulleiters und der Überreichung eines Geschenkkorbes mit gesunden Leckereien verabschiedete sich das Kollegium von Frau Hagenbuch.





**Herr Horst Lindenthal** war nur 1 Jahr weniger als seine Kollegin, nämlich 33 Jahre, als Fachlehrer für bildende Kunst und Werken an der Degginger Schule.



Horst Lindenthal

Erweiterten Bildungsangebotes Schülerinnen und Schüler bei der Gestaltung der Schrift und erhielt dafür auch Auszeichnungen des Kultusministeriums.

"Der Mensch Horst Lindenthal, mit seinem hohen Verantwortungsgefühl, mit seiner Freundlichkeit und mit seinem hintergründigen Humor hat unsere Schule ein künstlerisches Profil gegeben". Mit diesen Worten und Worten des Dankes, verabschiedete Rektor Reith und sein Kollegium den Lehrer in den vorzeitigen Ruhestand. Der Dank war verbunden mit dem Wunsch nach baldiger Genesung und der Überreichung eines Geschenkkorbes mit toscanischen Inhalt.

### Konrektorat neu besetzt - Ellen Seibold neue Konrektorin

Nach über einem Schuljahr Vakanz ist das Konrektorat an der GHWRS wieder besetzt.

Frau Ellen Seibold wurde noch am Ende des letzten Schuljahres vom Oberschulamt Stuttgart zur Konrektorin bestellt, nachdem ihr Vorgänger, Herr Reinhard Jockers, aus gesundheitlichen Gründen in den vorzeitigen Ruhestand trat.



Ellen Seibold

Frau Seibold kam 1990 von der Schubart-Realschule Geislingen an die GHWRS Deggingen uns ist hier vor allen an der Hauptschule tätig. Seit der Gründung der Werkrealschule ist sie Klassenlehrerin der Klasse 10.

Ihr Engagement geht aber weit über den Unterrichtsauftrag hinaus. So ist sie seit Jahren Fachbetreuerin für Deutsch und Beauftragte der Schule für *OiB (Orientierung in Berufsfeldern)* und *Schule/Wirtschaft*.

In einer Feierstunde zur Einsetzung von Frau Seibold zeigte sich Rektor Reith sehr erfreut über ihre Wahl und bot ihr eine

kollegiale Zusammenarbeit in der Schulleitung an. Er appellierte an das Kollegium, der Lehrerin auch in ihrer neuen Funktion Vertrauen entgegenzubringen.

Als Antrittsgeschenk überreichte Rektor Reith der neuen Konrektorin und "Leseratte" eine Bücherkiste mit "nichtfachlichem" Inhalt, um ihr die Gelegenheit zu geben, die Freizeit auch einmal ohne Schule erleben zu können.

### Blick in die Realschule

Nachdem das Schuljahr 2002/2003 erst ein paar Tage alt ist, stehen schon die ersten außerunterrichtlichen Veranstaltungen vor der Tür.

Die Klasse 7a mit ihren Lehrkräften Herrn Köhler und Frau Spahr freut sich auf das Schullandheim an der Nordsee vom 21.09. bis 28.09. und die Klasse 7b hat sich unter der Leitung von Herrn Engelhaus und Frau Bux in der Zeit vom 23.09. bis 30.09. den Thüringer Wald als Ziel ihrer Unternehmungen ausgesucht.

Die Schülerzahl der Realschule ist innerhalb eines Jahres von 488 auf 544 Schülerinnen und Schüler, die sich auf 19 Klassen verteilen, angewachsen.

Zusammen mit den neuen 94 Fünftklässlern begrüßen wir an unserer Schule ganz herzlich vier neue Kolleginnen:

Frau Donauer als kirchliche Kraft

Frau Hofele als Fachlehrerin für Sport und MuM und

Frau Giebeler und Frau Schöpflin als Nachfolgerinnen für zwei versetzte Kolleginnen.

Hier die einzelnen Klassen mit ihren Klassenlehrer/-innen:

Kl. 5a: Frau Spahr, 32 Schüler/-innen, Raum 13

Kl. 5b: Frau Sailer-Bristle, 31 Schüler/-innen, Raum 11

Kl. 5c: Frau Bux, 31 Schüler/-innen, Raum 12

Kl. 6a: Frau Giebeler, 34 Schüler/-innen, Raum 16

Kl. 6b: Frau Truckenbrodt, 34 Schüler/-innen, Raum 14

Kl. 6c: Frau Krieger, 33 Schüler/-innen, Raum 15

Kl. 7a: Herr Köhler, 30 Schüler/-innen, Raum 4

Kl. 7b: Herr Engelhaus, 29 Schüler/-innen, Raum 6

Kl. 7c: Frau Turek, 27 Schüler/-innen, Raum 31

Kl. 8a: Herr Schmid, 30 Schüler/-innen, Raum 10

Kl. 8b: Frau Schöpflin, 31 Schüler/-innen, Raum 27

Kl. 8c: Herr Rupp, 30 Schüler/-innen, Raum 8

Kl. 9a: Frau Kerner, 26 Schüler/-innen, Raum 38

Kl. 9b: Frau Grech, 25 Schüler/-innen, Raum 35

Kl. 9c: Herr Gerstenlauer, 26 Schüler/-innen, Raum 37

Kl. 9d: Herr Rieger, 26 Schüler/-innen, Raum 36

Kl. 10a: Frau Netz, 18 Schüler/-innen, Raum 32

Kl. 10b: Frau Dreher, 28 Schüler/-innen, Raum 34

Kl. 10c: Frau Baumgartner, 23 Schüler/-innen, Raum 33

An unserer Schule unterrichten außerdem noch:

Frau Henninger (Ref.), Herr Hliva, Herr Priel, Herr Rammingern, Herr Schneider (Ref.), Herr Turek und Frau Weiler.

Die Sprechzeiten des Schulleiters richten sich nach seinem Stundenplan und können über das Sekretariat vereinbart werden.

Für die Sprechzeiten der Lehrkräfte gilt folgende Regelung: eine zeitlich festgelegte, wöchentliche Sprechstunde ermöglicht es vielen Eltern nicht, beim Lehrer/bei der Lehrerin vorzusprechen. Die Lehrkräfte der Realschule bitten die Eltern deshalb, im jeweiligen Fall über ihre Kinder oder telefonisch eine passende Zeit zu vereinbaren.

Insgesamt wünscht der Schulleiter den neuen Kolleginnen und dem gesamten Kollegium einen erfolgreichen Start ins neue Schuljahr und vor allem den Schülerinnen und Schüler, dass sie neben Arbeit auch Spaß und letztlich der gewünschte Erfolg einstellen.

**Paul Wilhelm von Kepler-Stiftung**

**Veranstaltungen im Altenzentrum Martinusheim  
Deggingen**

**Samstag, 21. September**  
17.00 Uhr Kath. Gottesdienst mit Pater Georg

**Montag, 23. September**  
15.00 Uhr Gedächtnistraining im Speisesaal  
18.30 Uhr Nachtcafé!

**Dienstag, 24. September**  
10.00 Uhr Gymnastik

**Mittwoch, 25. September**  
14.15 Uhr Gedächtnistraining in der Tagespflege  
**Kein katholischer Gottesdienst**

**Donnerstag, 26. September**  
10.00 Uhr Evang. Andacht mit Pfarrerin Rupp  
15.15 Uhr Singkreis

**Freitag, 27. September**  
10.00 Uhr Gymnastik  
15.30 Uhr Herbstfest im Speisesaal mit Lotte und dem Helfensteinem und der Mandolinengruppe Deggingen

**Samstag, 28. September**  
17.00 Uhr Kath. Gottesdienst mit Pater Alban

Das Martinusheim Deggingen ist anerkannte Zivildienststelle.  
Wenn Sie Interesse haben, rufen Sie uns an, Tel.: (07334) 9608-13, Herr Hübner.

**Freiwillige Feuerwehr  
Bad Ditzenbach**



**Löschzug Bad Ditzenbach**

Unsere nächste **Übung** findet am **Mittwoch, 23.09.2002**, um 19.00 Uhr im Magazin in Bad Ditzenbach statt.  
i.A. Rainer Straub

**Jugendfeuerwehr  
Bad Ditzenbach**



Zu unserem nächsten **Übungsabend** treffen wir uns am **Dienstag, 24.09.2002**, um 18.00 Uhr im Feuerwehrhaus in Bad Ditzenbach.  
Abholung der Auendorfer und Gosbacher Kameradinnen und Kameraden um 17.50 Uhr.  
Die Jugendleitung

**Ärztlicher Notfalldienst**

Von Sa., 21.09., 8.00 Uhr, bis So., 22.09., 8.00 Uhr:  
**Dr. Geis, Deggingen, Telefon: (07334) 4398**

Von So., 22.09., 8.00 Uhr bis Mo., 23.09., 8.00 Uhr:  
**Dr. Windstoßer, Deggingen, Telefon: (07334) 923180**

Sprechstunden jeweils um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

**Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende**

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer **(07 11) 7 87 77 66** erfragen.

**Notfalldienst der Apotheken**

Vom 21.09. bis 27.09.: **Apotheke Bad Ditzenbach**

**Sozialstation Oberes Filstal**



- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: (0 73 34) 89 89  
**Ditzenbacher Straße 15, 73326 Deggingen**  
Pflegedienstleitung: **Herr Kausch**

**Wochenend-/Feiertagsdienste:**

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger regelmäßig abhört.

**Bürozeiten:**

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und  
Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

**Leistungsangebote für unsere Patienten:**

- \* **Häusliche Kranken- und Altenpflege:**  
Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.
- \* **Medizinische Fußpflege und Fußreflexzonenmassage**
- \* **Hauswirtschaftliche Versorgung:**  
Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.
- \* **Essen auf Rädern:**
  - Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
  - Sie haben Menüwahl
  - Sie können die Abnahmedauer frei wählen
  - Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen zu Essen auf Rädern erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefonnummer **(0 73 35) 55 92** oder Ihre Sozialstation **Oberes Filstal, Tel. (0 73 34) 89 89**.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.  
Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

**Anerkannte Zivildienststelle**

- Haben Sie Interesse?

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an **PDL Herrm Kausch**.

Sozialstation Oberes Filstal  
- Ihr Partner in der Pflege -

**Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.**

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;  
Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

**Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen**

Montag - Donnerstag von 8.15 bis 16.00 Uhr  
Freitag von 8.15 bis 12.30 Uhr

**Deutsches Rotes Kreuz**

**Rettungsdienst und Krankentransport  
(rund um die Uhr)**

Telefon **1 92 22 (ohne Vorwahl)**

**Elektro-Notdienst der Innung Göppingen**

Telefon **(0 71 61) 50 05 06**



## Störungsnummer des Alb-Elektrizitätswerks Geislingen/Steige eG

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:  
**(0 73 31) 2 09 - 2 50**



### Ökumene am Ort



#### "Botschafterinnen des Lebens"

Ökumenischer Gottesdienst zur Beauftragung der Sterbebegleitgruppe am **Sonntag, 22. September 2002, 10.00 Uhr**, in der Christuskirche

#### "Du stellst meine Füße auf weiten Raum"

Ökumenischer Gottesdienst am **Sonntag, 29. September 2002, 10.00 Uhr**, mit dem Posaunenchor Auendorf anlässlich des "Tages der offenen Tür" der Gustav-Werner-Stiftung im Foyer der Schule

## Katholische Kirchengemeinden

**Pfarrei St. Laurentius**  
Pfr. Jakob Zuparic  
Hauptstr. 11  
73342 Bad Ditzenbach  
Tel.: (0 73 34) 42 54  
Fax: (0 73 34) 2 11 02

**Pfarrei St. Magnus**  
Magnusstr. 26  
73342 Gosbach  
Tel. (0 73 35) 57 43

**Pfarrbüro:**  
Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr  
und 15.00 - 18.00 Uhr  
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

**Pfarrbüro:**  
Mo.: 8.30 - 11.00 Uhr

**Gemeindehaus**  
Frau Pulvermüller,  
Tel.: (0 73 34) 85 26

**Josefskapelle**  
Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr  
**Josefsheim**  
Frau Hochrein,  
Tel.: (0 73 35) 71 89

**Kindergarten**  
Tel.: (0 73 35) 65 52

## 25. Sonntag im Jahreskreis A

22. September 2002

**25. Sonntag im  
Jahreskreis**  
Lesejahr A

Mt 20,1-16



>>Mein Freund, dir geschieht kein Unrecht. Hast du nicht einen Denar mit mir vereinbart? Nimm dein Geld und geh! Ich will dem Letzten ebensoviel geben wie dir. Darf ich mit dem, was mir gehört, nicht tun, was ich will? <<

## St. Laurentius - Bad Ditzenbach

**Samstag, 21. September**

- Hl. Matthäus, Apostel u. Evangelist - Fest

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags  
**Kollekte:** Caritaskollekte - 50 % der Spenden verbleiben für Bedürftige in der Gemeinde

**Sonntag, 22. September - 25. Sonntag im Jahreskreis**

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der evangelischen Christuskirche: Beauftragung der Personen, die am Kurs "Sterbebegleitung" im Martinusheim Deggingen teilgenommen haben.

**Dienstag, 24. September**

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates im Konferenzzimmer des Pfarrhauses

TOPs u.a.: Gemeindefest am Kirchweihsonntag; KGR-Sitzung zum Thema Jugend; Fronleichnam 2003/2004

Die Sitzung ist öffentlich. Interessierte Zuhörer/-innen sind herzlich willkommen.

**Freitag, 27. September**

8.45 Uhr Eucharistiefeier (Emil Maier)

**Kollekte: Miteinander Teilen**

**Sonntag, 29. September**

9.00 Uhr Eucharistiefeier (Maria Fabisch)

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Gustav-Werner-Stiftung zum "Tag der offenen Tür"

19.00 Uhr Abendmusik in der Alten Dorfkirche mit dem "Collegium Cantorum"-Chor und Solisten.

Leitung: Frau Barbara Weber

**Beichtgelegenheit:**

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

**MINISTRANTEN**

**Samstag, 21. September**

19.00 Uhr Carolin T., Robin, Jan, Lisa

**LEKTORIN:** Frau Hoffmann

**KOMMUNIONHELPERIN:** Frau Hoffmann

**Geheiratet haben:**

**Ute Maria Köhler und Jochen Straub, Heimbachstr. 27, Boll.**

**Herzlichen Glückwunsch!**

## St. Magnus - Gosbach

**Sonntag, 22. September - 25. Sonntag im Jahreskreis**

9.00 Uhr Eucharistiefeier (Erhard Stehle, Josef u. Maria Stehle, Heinrich Allmendinger, Anneliese Großmann)

**Kollekte:** Caritaskollekte - 50 % der Spenden verbleiben für Bedürftige in der Gemeinde

**Mittwoch, 25. September**

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier

**Kollekte: Miteinander Teilen**

**Sonntag, 29. September**

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe von Melanie Buck

- mitgestaltet von der Kinderkirche -

(Jahrtag Josef und Anna Raichle)

19.00 Uhr Abendmusik in der Alten Dorfkirche mit dem "Collegium Cantorum"-Chor und Solisten

Leitung: Frau Barbara Weber

**Beichtgelegenheit:**

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

**MINISTRANTEN**

**Sonntag, 22. September**

9.00 Uhr Martin K., Martin B., Christopher, Jens, Miriam, Kathrin

**LEKTORIN:** Frau Fellner

**KOMMUNIONHELPERIN:** Frau Baumann

**Das Sakrament der Taufe empfangen aus unserer Gemeinde:**

**Heiko Oliver Taug, Neue Steige 12 und Maurice Leon Öfner, Hofweiherstr. 9. Herzlichen Glückwunsch!**

**St. Michael - Drackenstein****Sonntag, 22. September - 25. Sonntag im Jahreskreis**

10.30 Uhr Eucharistiefeier (Johannes Gößer)

Kollekte: Caritaskollekte - 50 % der Spenden verbleiben für Bedürftige in der Gemeinde

**Samstag, 28. September**

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags - PATROZINIUM unseres Kirchenpatrons St. Michael

**Beichtgelegenheit:**

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

**MINISTRANTEN****Sonntag, 22. September**

10.30 Uhr Tobias, Lisa

**LEKTORIN:** Frau Staudenmaier**Für alle drei Pfarreien****Seniorengruppe Gosbach/Laurentiustreff Bad Ditzzenbach**

Am Dienstag, dem 8. Oktober 2002, 14.00 Uhr, besuchen wir die "Urkirche" St. Michael in Drackenstein. Anschließend sind die Seniorinnen und Senioren herzlich zu Kaffee und Kuchen in das Pfarrhaus eingeladen. Da wir Fahrgemeinschaften bilden möchten, bitten wir um Anmeldung im Pfarrbüro Bad Ditzzenbach. Ebenso bitten wir um Ihren Anruf, wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit anbieten können.

**Erstkommunion-Elternabende**

Zur Vorbereitung der Kinder des 3. Schuljahres auf die Erstkommunion im Frühjahr 2003 finden folgende Elternabende statt:

**St. Magnus, Gosbach: Dienstag, 8. Oktober**

20.00 Uhr Konferenzraum des Pfarrhauses

**St. Laurentius, Bad Ditzzenbach: Donnerstag, 10. Oktober**

20.00 Uhr Katholisches Gemeindehaus, UG

**St. Michael, Drackenstein: Dienstag, 15. Oktober**

20.00 Uhr Pfarrhaus Unterdrackenstein

Die Einladung zu den Elternabenden erhalten Sie in den nächsten Tagen.

**Fragebogenaktion der Kath. Kirchengemeinden:****"Wenn alle zusammenstehen und zusammenhelfen ..."**

Wenn alle zusammenstehen und zusammenhelfen, ist die Chance groß, dass Gemeinschaft entsteht und erhalten bleibt. Um diese Gemeinschaft in den Vordergrund zu stellen, haben wir einen Fragebogen entworfen, der Ihnen in den nächsten Tagen zugestellt wird. Über zahlreiche Rückmeldungen wären wir sehr dankbar.

**Neues Halbjahresprogramm**

Das neue Halbjahresprogramm des Kath. Bildungswerks Kreis Göppingen e.V. (von September 2002 bis Februar 2003) liegt in den Kirchen auf.

**Kurse u.a.:****"Ich verlasse dich" sagte die Sternfrau  
Trennungsgeschichten im Märchen**

In eindringlichen Bildern erzählen die Volksmärchen von zeitweiligen und endgültigen Trennungen. Sie ermutigen Frauen und Männer zum eigenen Weg, auf dem uns hilfreiche Mächte begegnen, auf dem wir verwandelt werden und auf dem das Leben gelingt. In den erzählten Elementen können an diesem Tag Situationen durchschaubar werden und unerwartete Lösungen auftauchen.

Referentin: Heidi Heim, Märchenerzählerin

TN-Beitrag: 12,- € (Kurs, Getränke)

**Samstag, 23. November 2002, 14.00 - 18.00 Uhr, Göppingen, St. Maria, Ziegelstr. 11****Frauen ... machtvoll und weise**

... geht das zusammen? Macht und Weisheit scheinen nicht miteinander vereinbar. Und wir Frauen: Wären wir gern weise, haben aber Angst vor der Macht? Das Bild und auch das Motiv "Weisheit" findet sich in der Bibel, in Märchen, in der Literatur oft als weiblich geprägtes Motiv. Ebenso finden wir in der Bibel, im Märchen, in der Literatur machtvolle Frauen. Wir laden Sie ein, "Frau Weisheit" zu entdecken und ihre Verbindung zur Macht herzustellen.

Referentin: Sigrun Koch, Dipl.-Psychologin, psychologische Psychotherapeutin und Supervisorin BDP und DGSV.

**Donnerstag, 28. November 2002, 20.00 Uhr, Göppingen, St. Maria, Ziegelstr. 11****Franziskusfest**

Das jährliche Franziskusfest im Kloster Siessen für junge Leute ab 14 Jahren findet am Sonntag, 29. September, statt und steht unter dem Thema "Gib dem Frieden ein Gesicht". Beginn 9.30 Uhr mit Auftakt mit Impulsen zum Thema und anschließenden Workshops. Den Abschluss bildet um 15.00 Uhr die festliche Eucharistiefeier mit Bischof Dr. Gebhard Fürst.

**Evang. Kirchengemeinde Auendorf****Wochenspruch zum Sonntag, 22. September:**

Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.

1. Joh. 5,4c

**Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum****Donnerstag, 19. September**

19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats

**Sonntag, 22. September**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Johannes Zaremba, Sohn von Susanne geb. Schweizer

Das Opfer ist an diesem Gottesdienst für die Betroffenen der Flutkatastrophe bestimmt.

**10.00 Uhr Kindergottesdienst**Wir treffen uns in der Kirche und sind bei der Taufe dabei  
Fortsetzung im Jugendraum.**Montag, 23. September**

14.30 Uhr Seniorengymnastik

20.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

**Dienstag, 24. September**

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

(Keine Jungchar)

**Mittwoch, 25. September**

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

**Donnerstag, 26. September**

18.00 Uhr Kinderkirchvorbereitung

**Evangelische Kirchengemeinde  
Deggingen - Bad Ditzzenbach****Wochenspruch:****"Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat."**

1. Johannes 5,4

Ein herzliches Dankeschön an alle,  
die auf vielfältige Weise dazu beigetragen haben,  
dass wir das 40-jährige Jubiläum unserer Kirche  
mit einem so schönen und fröhlichen Fest  
und einem schwungvollen Konzert feiern konnten.

**Sonntag, 22. September - 17. Sonntag nach Trinitatis****10.00 Uhr "Botschafterinnen des Lebens"**

Ökumenischer Gottesdienst

zur Beauftragung der Sterbebegleitgruppe

**10.00 Uhr Kindergottesdienst:** Vorbereitung für den Familiengottesdienst am Emdedankfest

Alle Kinder, die mitmachen möchten, sind herzlich eingeladen.



**Fahrdienst:** Wer gern zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, wende sich bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, an Frau Rieg in Gosbach, Telefon: (0 73 35) 62 54.

Alle Gemeindeglieder in Gosbach, Bad Ditzenbach, Deggingen und Reichenbach sind herzlich eingeladen, unseren Fahrdienst (zum Gottesdienst und wieder nach Hause zurück) in Anspruch zu nehmen.

**Montag, 23. September**

9.00 - 11.00 Uhr "Teddybären-Treffpunkt" im evang. Gemeindehaus. Wir sammeln: gut erhaltene Kleidung, Bettwäsche, Brillen, Fahrräder, Töpfe, Besteck ...

- siehe Hinweise -

(Falls Frau Tuygun nicht anwesend ist, können die Spenden einfach im Flur des Gemeindehauses abgestellt werden.)

20.00 Uhr FRAUEN AKTIV:

"Tanz in den Herbst" mit Frau Monika Stickel

- Näheres siehe unter Hinweise -

**Dienstag, 24. September**

17.30 Uhr Jungschar im evangelischen Gemeindehaus

19.30 Uhr Jugendkreis im evangelischen Gemeindehaus:

"Filmabend" zur Vorbereitung des Filmgottesdienstes am 13.10.

**Mittwoch, 25. September**

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im evangelischen Gemeindehaus

**Donnerstag, 26. September**

9.45 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evangelischen Gemeindehaus

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Martinusheim

(Pfarrerin Rupp)

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises im evangelischen Gemeindehaus

**Sonntag, 29. September - 18. Sonntag nach Trinitatis**

**10.00 Uhr "Du stellst meine Füße auf weiten Raum"**

Ökumenischer Gottesdienst mit dem Posaunenchor Auendorf anlässlich des "Tages der offenen Tür" in der Gustav-Werner-Stiftung

- **Kein Gottesdienst in der Christuskirche** -

**10.00 Uhr** Die **Kinderkirche** trifft sich im Gemeindehaus und probt für das Erntedankfest.

**Hinweise:**

**FRAUEN AKTIV: "Tanz in den Herbst"**

Am **Montag, dem 23. September**, laden wir Sie herzlich ein, einen Herbststrauß voll bunter Tänze mit uns zu tanzen.

Vergessen Sie für zwei Stunden Ihren Alltag und lassen Sie sich von guter Musik bewegen und berühren. Tanzen ist Atemholen der Seele. Gemeinsam mit Frau Monika Stickel wollen wir erfahren, dass wir im Tanz der Seele neuen Atem schenken können. Wir freuen uns auf Sie.

Bitte bringen Sie bequeme Kleidung und geschlossene, flache Schuhe (z.B. Turnschlappie) mit.

**Beginn: 20.00 Uhr**

**Treffpunkt Teddybär**

arbeitet viel mit "Brot des Lebens Ulm" zusammen. Diese christliche Hilfsorganisation unterstützt notleidende Familien und soziale Einrichtungen in Osteuropa.

Durch die Rundbriefe von "Brot des Lebens" haben wir auch einen sicheren Einblick, was wir alles an Sachspenden sammeln können und an die Ärmsten verteilt wird, nämlich:

- gut erhaltene Baby-, Kinderkleider ...
- Schuhe (wenn möglich paarweise gebündelt)
- Bettwäsche
- Koffernähmaschinen (dort, wo es Stroh gibt, in den Städten Tuzla und Brcko wollen sie einen Nähkurs für Frauen anbieten als "Hilfe zur Selbsthilfe")
- In Bosnien besteht Schulpflicht. Weil die Leute sehr arm sind, haben sie nicht einmal die benötigte Ausstattung. Wir sammeln daher ständig gut erhaltene Schulranzen.
- Fahrräder

Nähere Informationen können auch vom Brot des Lebens, Postfach 27 68, 89017 Ulm angefordert werden.

**Wer will bestellen?**

- Konstanzer Kalender 2003
- Neukirchener Kalender 2003
- Losungen Großdruck 2003
- Losungen Normaldruck 2003

Bestellungen bei der Kirchenpflege, Telefon: (0 73 34) 52 69

**40 Jahre Christuskirche**

In einer Kirche gibt's noch viel mehr zu hören, als die Worte von Pfarrern und Pfarrerinnen. Die aktuelle Ausstellung **"Wer Ohren hat, der höre!" im Landeskirchlichen Museum in Ludwigsburg** will unsere Aufmerksamkeit wecken für **Sang und Klang, Andacht und Gebet, Glocken und Lärm, für Stille und eine Kultur des Hörens"** -

Im Rahmen unseres Jubiläumsprogramms bieten wir einen gemeinsamen Ausstellungsbesuch mit einer Führung an.

**Am Sonntagnachmittag, 22. September 2002**

Treffpunkt: am evangelischen Gemeindehaus um 14.15 Uhr (und vorher das Wählen nicht vergessen!)

Beginn der Führung: 15.30 Uhr

Es besteht die Gelegenheit, nach dem Ausstellungsbesuch noch miteinander zu Kaffee und Kuchen oder einem Vesper einzukehren.

Wir fahren mit Fahrgemeinschaften.

**Kosten:** Eintritt 1,- € (die Kosten der Führung übernimmt die Kirchengemeinde) und Fahrtkostenbeteiligung

Darum bitten wir um **Anmeldung im Pfarramt bis spätestens Freitagvormittag, den 13.09.2002, telefonisch** unter (07334) 4294 oder schriftlich. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie eine Mitfahrgelegenheit anbieten oder brauchen.

**Erntegaben zum Erntedankfest**

**- Blumen für den Altar**

Was den Erntedankgottesdienst so schön macht, ist ja auch der mit vielen Früchten und Blumen geschmückte Altar. Leider werden die Erntegaben immer weniger. Darum der dringende Aufruf: Bringen Sie uns Blumen, Obst, Früchte, Eier, Getreide, Brot, um den Erntedankfest zu schmücken!

Mit diesen Gaben geben wir Gott einen winzigen Teil dessen zurück, was er uns das ganze Jahr über schenkt.

Am Samstag vor dem Erntedankfest (5. Oktober) ist die Kirche für die Abgabe von Erntegaben geöffnet.

Und unsere Messnerin freut sich auch über Blumen, mit denen sie den Altar schmücken kann. Wenn Sie also einen Garten mit Dahlien und anderen schönen Blumen haben, lassen Sie sie einmal zur Ehre Gottes wachsen und schenken Sie der Christuskirche einen Strauß.

Sagen Sie einfach Frau Angelika Tuygun Bescheid,

Telefon: (0 73 34) 45 24.

Also, seien Sie nicht kleinlich! - Gottes Schöpfung beschenkt uns reich! - Danke!!

**Neuapostolische Kirche**

**Wiesensteig, Schöntalweg 45**

**Sonntag, 22. September**

9.30 Uhr Gottesdienst

**Mittwoch, 25. September**

20.00 Uhr Gottesdienst mit Bischof Hans-Jürgen Bauer. Zu diesem besonderen Dienst laden wir alle Interessierten ganz herzlich ein. Unser Bischof kehrte erst vor wenigen Tagen von einer 10-tägigen Missionsreise aus Afrika zurück und wird sicher einiges an Eindrücken mitgebracht haben.

**Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen**

**Königreichssaal, Gartenstraße 22**

**Freitag, 20. September**

19.30 Uhr Theokratische Predigtienstschule: Hatte Jesus ein vormenschliches Dasein im Himmel?

20.25 Uhr Dienstzusammenkunft: Die Schwierigkeiten allein erziehender Eltern



**Sonntag, 22. September**

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: Die Auferstehung - der Sieg über den Tod

10.25 Uhr Wachturm-Studium: Durch die großen Dinge Gottes angespornt (Apostelgeschichte 2:11)

**Dienstag, 24. September**

19.30 Versammlungs-Buchstudium: Die Prophezeiung Jesajas - Licht für alle Menschen, Jesaja 41:1-10; Prophetische Worte des Trostes für uns

**Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach**  
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

**VERANSTALTUNGEN**

**Freitag, 20. September 2002, 19.30 Uhr**  
**Konzert mit der Musikkapelle Bad Ditzenbach**  
im "Haus des Gastes"

**Freitag, 20. September 2002, 19.45 Uhr**

**Diavortrag "Durch böhmische Dörfer zu den Moldaubrü-  
cken nach Prag"**

Dr. Hans-Heiner Gruss, Dipl. Geologe aus Süßen  
Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal "Haus Luise"

**Montag, 23. September 2002, 13.30 Uhr**

**Geführte Wanderung zur "Wallfahrtskirche Ave Maria"**

Unsere Wanderung führt uns am Reitstall Miller vorbei. Nach einem kurzen Anstieg führt uns ein schöner Wanderweg bis zur Wallfahrtskirche "Ave Maria" oberhalb von Deggingen gelegen. Der gleiche Weg führt uns wieder zurück nach Bad Ditzenbach, wo dann die Möglichkeit besteht, im Haus des Gastes einzukehren.

Wanderführer: Eugen Bosch

Treffpunkt: Vorplatz "Haus des Gastes"

**17.25 Uhr**

**Meditation als Anregung und Hilfe für das eigene Leben**  
Schwester Reingard Glück

**Dienstag, 24. September 2002, 14.00 - 16.30 Uhr**

**"Sie wünschen ..., wir basteln in froher Runde"**

Schwester Talida Starz

Ort: Vinzenz Klinik, Bastelraum, "Haus Maria"

**19.45 Uhr**

**"Bunt sind schon die Wälder, gelb die Stoppelfelder ..."**

**Wir singen Herbst- und Wanderlieder**

Schwester Fidelis Lanzenberger

Ort: Vinzenz Klinik, Vinzenzstüble

**Mittwoch, 25. September 2002, 14.00 - 16.30 Uhr**

**Ein offener Nachmittag in der Bastelstube zum Umschauen  
und miteinander ins Gespräch kommen**

Schwester Talida Starz

Ort: Vinzenz Klinik, Bastelraum "Haus Maria"

**Donnerstag, 26. September 2002, 17.25 Uhr**

**Meditation als Anregung und Hilfe für das eigene Leben**

Schwester Reingard Glück

**19.45 Uhr**

**Ernährung bei Herz-Kreislauf-Erkrankungen**

Ernährungsfachkräfte der Vinzenz Klinik

Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal "Haus Luise"

**Freitag, 27. September 2002, 19.30 Uhr**

**Tanz- und Unterhaltungsabend**

**mit "Daniel und Steffen"**

bekannt aus dem Talentstall. Die beiden waren auch vor kurzem in Achims Hitparade auf dem Sender MDR zu sehen.

Ort: Saal, "Haus des Gastes"

Eintritt: 4,00 € mit Bäder-Kurkarte

5,00 € ohne Bäder-Kurkarte

## Volkshochschule "Oberes Filstal"

**Außenstelle Bad Ditzenbach**

Anmeldungen im Tourismusbüro Bad Ditzenbach,  
Tel. (0 73 34) 69 11

**Kurs Nr. 2.7.2**

**Gitarrenkurs XX - Fortgeschrittene**

In Fortführung geht es um das Erlernen schwieriger Moll- und Barrè-Akkorde. Das Repertoire umfasst Blues und Klassik.

Christine Pfeffer

Montags, 20.00 - 21.30, ab 9. September 2002

10 Abende: 43,50 €

Bad Ditzenbach, "Haus des Gastes"

Auch neue Teilnehmer mit Vorkenntnissen sind herzlich willkommen!!

**Kurs Nr. 2.5.2**

**"Nass-in-Nass und andere Techniken" - Aquarellmalen -**

Aquarellmalen in Nass-in-Nass- und andere Techniken

Susanne Grabe, Kunsttherapeutin BVAKT

Mittwoch, 17.00 - 18.30 Uhr, ab 18. September 2002

10 Vormittage: 50,00 € (zuzüglich Materialkosten)

Bad Ditzenbach, "Haus des Gastes"

Anfänger willkommen!!

**Kurs Nr. 2.5.4**

**"Nass-in-Nass und andere Techniken" - Aquarellmalen -**

Aquarellmalen in Nass-in-Nass- und anderer Technik

Susanne Grabe, Kunsttherapeutin BVAKT

Donnerstag, 9.00 - 10.30 Uhr, ab 19. September 2002

10 Vormittage: 50,00 € (zuzüglich Materialkosten)

Bad Ditzenbach, "Haus des Gastes"

Anfänger willkommen!!

**Kurs Nr. 2.6.2 - TERMIN GEÄNDERT**

**Holzschnitzen - Anfänger**

Wir schnitzen Schachfiguren, Krippenfiguren, Ornamente, Reliefs u.v.a.m.

Hans Peter Welle

Dienstags, 19.00 - 22.00 Uhr, ab 1. Oktober 2002

10 Abende: 100,00 €

Bad Ditzenbach, "Haus des Gastes"

**Kurs Nr. 2.6.4 - TERMIN GEÄNDERT**

**Holzschnitzen - Fortgeschrittene -**

Wir schnitzen Schachfiguren, Krippenfiguren, Ornamente, Reliefs u.v.a.m.

Hans Peter Welle

Donnerstags, 19.00 - 22.00 Uhr, ab 10. Oktober 2002

10 Abende: 100,00 €



## VHS Oberes Filstal

### Anmeldungen für Kurse in

Deggingen	07334 / 78200
Gruibingen	07335 / 960011
Wiesensteig	07335 / 962011
Bad Überkingen	07331 / 961919
Bad Ditzgenbach	07334 / 6911

### Basteln

#### Kurs 2.12.2

##### Herbstgeister

Dienstag, 15.10.2002, 19.30 – 22.30 Uhr  
Gebühr: 10 €, Materialkosten durch Umlage  
Geislingen, Blumenhaus Ströhle, Frau Binder  
Anmeldung Kurverwaltung 07331 / 96 19 19

### Ausflug

#### Riff Museum Gerstetten

##### Der Jura und seine Korallen – die Schwäbische Alb vor 150 Millionen Jahren

Mittwoch, 9.10. 2002, 18.00 Uhr  
Kosten für Eintritt und Führung: 2 € / Person  
Treffpunkt: 18.00 Uhr, Gerstetten, Bahnhof  
Anmeldung erforderlich Telefon 07334 / 78-200

### EDV für Kids

#### Kurs Nr. 5.0.12

##### Textgestaltung mit WORD

für Schüler/-innen ab der 6. Klasse  
Du lernst Tricks und erhältst Tipps, um ausgefallene Einladungen, Briefe, Berichte etc. schnell und effektiv zu gestalten. Genaue Kursinhalte auf Anfrage!  
Heike Oswald  
Mittwochs, 15.45 – 16.45 Uhr, ab 09.10.2002  
5 Nachmittage: 15 €  
Deggingen, Realschule, EDV-Raum 1. OG

#### Kurs Nr. 5.4.3

##### Tipp Top – Computerschreiben nach der 10-Finger-Tastmethode

für Schüler/-innen ab der 5. Klasse  
Mittwochs, 17 - 18 Uhr, ab 25.09.2002  
12 Nachmittage: 38 €  
Deggingen, Realschule, EDV-Raum 1. OG

### Wirbelsäulengymnastik

#### Kurs Nr. 3.2.17

##### Wirbelsäulengymnastik für Jedermann

Freitags, 18 – 19 Uhr, ab 20.09.2002  
12 Abende: 29 €  
Bad Überkingen, Autalhalle – Gymnastikraum

#### Kurs Nr. 3.2.18

##### Wirbelsäulengymnastik für Männer und Frauen

Montags, 9.15 – 10.15 Uhr, ab 16.09.2002  
12 Vormittage: 29 €  
Wiesensteig, Alte Turnhalle

#### Kurs Nr. 3.2.19

##### Wirbelsäulen-Gymnastik

Mittwochs, 19.30 bis 20.30 Uhr, ab 25.09.2002  
11 Abende: 27 €  
Gruibingen, Feuerwehrhaus

### Aerobic

#### Kurs Nr. 3.2.20 – noch Plätze frei

##### XXL – Fitness für pfundige Frauen

Montags, 19.15 – 20.15 Uhr, ab 16.09.2002  
12 Abende: 32 €  
Deggingen-Reichenbach, Grundschule, Gymnastikraum

#### Kurs Nr. 3.2.21 – noch Plätze frei

##### Aerobic – Fitness

Donnerstags, 18.45 – 19.45 Uhr, ab 19.09.2002  
12 Abende: 32 €  
Deggingen-Reichenbach, Grundschule, Gymnastikraum

### Yoga

#### Kurs Nr. 3.1.6 – Neu

##### Yoga für Kinder und Jugendliche

von 8 – 16 Jahren  
Bei Anspannung und Stress-Symptomen durch Schul- und Leistungsdruck ist Yoga genau das Richtige für Euch.  
Mit den Körper- und Atemübungen des Yoga, Phantasiereisen und autogenem Training zu besserer Konzentration, innerer Harmonie und Ausgeglichenheit, mehr Selbstvertrauen und Stressabbau.  
Haltungsschäden werden korrigiert und vorgebeugt. Unruhe und Hoffnungslosigkeit werden abgebaut.  
Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, bequeme Kleidung  
Dienstags, 16.30 – 18 Uhr, ab 24.09.2002  
12 Abende: 55 €  
Deggingen-Reichenbach, Kath. Gemeindehaus

#### Kurs Nr. 3.1.7/3.1.8/3.1.9/3.1.10/3.1.11

##### Yoga gegen Alltagsstress – Anfänger / Fortgeschrittene

Kurs Nr. 3.1.7 – Anfänger + Fortgeschrittene  
Montags, 18.45 – 20.15 Uhr, ab 16.09.2002

**Kurs Nr. 3.1.8**

Dienstags, 9.30 – 11 Uhr, ab 17.09.2002

**Kurs Nr. 3.1.9 –**

Dienstags, 18 – 19.30 Uhr, ab 24.09.2002

Deggingen-Reichenbach, Kath. Gemeindehaus

**Kurs Nr. 3.1.10 – Anfänger + Fortgeschrittene**

Freitags, 17.15 – 18.45 Uhr, ab 20.09.2002

**Kurs Nr. 3.1.11 – Anfänger + Fortgeschrittene**

Freitags, 18.45 – 20.15 Uhr, ab 20.09.2002

jeweils 14 Abende: 70 €

Deggingen-Reichenbach, Grundschule

Gymnastikraum

## Tanzen

**Kurs Nr. 2.9.2****Mitmach-Tänze**

Montags, 10.15 – 11.15 Uhr, ab 23.09.2002

5 Vormittage: 14 €

Wiesensteig, Alte Turnhalle

## EDV

**Kurs Nr. 5.0.10****Einführung Excel****2000**

Freitags, 19 – 22.15 Uhr, ab 20.09.2002

10 Abende: 102 € (bei 10 TN) / 30 UE

Deggingen, Hauptschule, EDV-Raum

**Kurs Nr. 4.6.6****Englisch für Senioren und Leute, die ohne Stress lernen wollen**

Buch: A Taste of English

Montags, 9.15 bis 10.45 Uhr, ab 23.09.2002

12 Vormittage: 48 €

Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule), VHS-Raum

**Kurs Nr. 4.6.7****Englisch für Senioren und Leute, die ohne Stress lernen wollen**

Buch: New Headway, Pre-Intermediate ab Lektion 4

Dienstags, 9.15 bis 10.45 Uhr, ab 24.09.2002

12 Vormittage: 48 €

Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule), VHS-Raum

**Kurs Nr. 4.6.8****Englisch für Senioren und Leute, die ohne Stress lernen wollen**

Buch: Sterling Silver 1, ab Lektion 18

Mittwochs, 9.15 bis 10.45 Uhr, ab 25.09.2002

12 Vormittage: 48 €

Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule), VHS-Raum

**2Kurs Nr. 4.6.9 – Konversationskurs****Englisch für Senioren und Leute, die ohne Stress lernen wollen**

Buch: Sterling Silver „Going for Gold“

Mittwochs, 17.30 bis 19 Uhr, ab 25.09.2002

12 Abende: 48 €

Deggingen, Hauptschule, Raum 103

**Kurs Nr. 4.6.10 - Neu****English Refresher Course**

Buch: English network Refresher, ab Lektion 1

Teilnahmevoraussetzung: 4-5 Jahre Schulenglisch oder vergleichbare Kenntnisse

Andrea Moll-Hascher

Mittwochs, 19.30 – 21 Uhr, ab 25.09.2002

12 Abende: 48 €

Gruibingen, Grundschule

**LinkMichel****schwäbisches Stand up Kabarett vom Feinsten**

Am Samstag, den 28. September 2002, um 20.30 Uhr, gastiert der schwäbische Kabarettist Michael Klink alias "LinkMichel" im Schützenhaus Gruibingen

"Lachsalven in Serie", "Schwäbische Quatschcomedy par excellence", "Nicht ein Hauch von Langeweile", etc, etc. Überall wo "LinkMichel" auftaucht, schwelgen Presse und Publikum in allerhöchsten Tönen vom satirischen Geschick des 33-jährigen Spaßmachers. Zunächst mehr oder weniger hobbymäßig auf der Bühne, geht Klink seit zwei Jahren in die Vollen.

Ausverkaufte Veranstaltungen, sowie Auftritte in Funk und Fernsehen weisen auf den rasanten Aufstieg des Schwaben hin.

Bisheriger Höhepunkt in seiner jungen Karriere war die Verleihung des Publikumspreises beim 10. Int. Kabarett-Nachwuchswettbewerb um den "STUTTGARTER BESEN 2002" im renommierten Renitenz-Theater Stuttgart. Lohn hierfür war u.a. eine 30-minütige Fernsehaufzeichnung des SWR.

In seinem aktuellen Programm "AllGemeinheiten" präsentiert "LinkMichel" Gesellschaftssatire ohne Rücksicht auf den Mitmenschen, geschweige denn sich selbst. Mittels lebenswüdig verquertem schwäbischen Dialekt schildert er präzise und wortgewandt die absurdsten Alltagslichkeiten und erinnert damit so manchen an selbst Erlebtes.

Temporeich-souverän, zuckersüß, aber auch bitterst gallig, teilt Link unter anderem seine ganz persönlichen Erfahrungen mit dem "Abenteuerspielplatz Supermarkt" mit, erläutert die Gemeinsamkeiten von Benjamin Blümchen und Karl Moik, verweist pointiert auf die skurrilen Verhältnisse in Zahnarztpraxen und definiert die natürliche Feindschaft zwischen Butter und Brot. Nebenbei liefert er bestechende Argumente, warum man nachts um halb eins besser nicht mit seiner "Ex" telefoniert.

Von makaber-hinterhältig bis zu charmant-naiv, dabei selbstironisch und stets für jedermann nachvollziehbar, überzeugt der Künstler in Mimik, Gestik und Timing und ist deshalb einfach saukomisch.

Begleitet wird "LinkMichel" wie stets von seinem treuen Partner Michael Buck am Klavier.

Tickets gibt es im Rathaus Gruibingen im Vorverkauf zu 9,00 Euro.

Der Eintritt an der Abendkasse beträgt 10,00 Euro.

Einlass ab 19.00 Uhr.

**Haus der Familie Geislingen/Steige e.V.**

Anmeldung: Telefon (0 73 31) 6 91 97 oder 6 91 98

**Wir haben noch Plätze frei:****Hip-Hopp für Teenies ab 10 Jahre** - Monika Jurgan-BeckmannAb Montag, 7. Oktober 2002, 18.15 Uhr - 8 Termine  
Kursgebühr: 32,00 €

Ort: Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzingen

**20150 - Baby-Schwimmen ab 4 Monate** - Nicole Keck

ab Samstag, 21. September 2002, 14.45 Uhr - 10x

Kursgebühr: 96,00 € incl. Eintritt

Ort: Vinzenz Therme Bad Ditzingen





**20153 - Kleinkinderschwimmen 1 - 3 Jahre** - Nicole Keck  
ab Samstag, 21. September 2002, 15.30 Uhr - 10x  
Kursgebühr: 96,00 € incl. Eintritt  
Ort: Vinzenz Therme Bad Ditzenbach

**70251 - Rückbildungsgymnastik** - Kerstin Reichl  
ab Montag, 23. September 2002, 16.00 Uhr - 10x  
Kursgebühr: 51,00 € oder auf Rezept  
Ort: Gemeindehaus Gosbach

**20170 - Sing- und Fingerspiele für Mutter und Kind  
ab 1 1/2 Jahren** - Bettina Beckert  
ab Montag, 7. Oktober 2002, 9.30 Uhr - 7x  
Kursgebühr: 32,20 €

Ort: Kath. Gemeindehaus Bad Ditzenbach  
**60550 - Tai-Chi-Chuan für Anfänger und Fortgeschrittene** -  
Gerhard Lipke  
ab Mittwoch, 25. September 2002, 19.15 Uhr  
Kursgebühr: 51,00 €  
Ort: Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzenbach

## Vinzenz Klinik

### VERANSTALTUNGEN

Donnerstag, 19. September, 17.25 Uhr  
Meditationsraum, Haus Marla

**Meditation als Anregung und Hilfe für das eigene Leben**  
Schwester Reingard Glück

Freitag, 20. September, 19.45 Uhr, Vortragssaal Haus Luise  
**Durch böhmische Dörfer zu den Moldaubrücken nach Prag**  
Diavortrag  
Diplomgeologe Dr. Hans-Heiner Gruss, Süßen

Montag, 23. September, 17.25 Uhr, Meditationsraum Haus  
Maria  
**Meditation als Anregung und Hilfe für das eigene Leben**  
Schwester Reingard Glück

Dienstag, 24. September, 14.00 - 16.30 Uhr, Bastelraum  
Haus Maria  
**"Sie wünschen ..., wir basteln in froher Runde"**  
Schwester Talida Starz

Dienstag, 24. September, 19.45 Uhr, Vinzenzstüble  
**"Bunt sind schon die Wälder, gelb die Stopppfefelder..."**  
Wir singen Herbst- und Wanderlieder  
Schwester Fidells Lanzenberger

Mittwoch, 25. September, 14.00 - 16.30 Uhr, Bastelraum  
Haus Maria  
**Ein offener Nachmittag in der Bastelstube zum Umschauen  
und miteinander ins Gespräch kommen**  
Schwester Talida Starz



## Auendorf II:

Horst Kugler **349 R.**, Oliver Scheiber **343 R.**, Karl-Ulrich Straub  
**338 R.**, Nico Rösch **337 R.**, Roland Eckert 329 R., Willi Frasch  
314 R., Ludwig Wittlinger nicht angetreten.

## Auendorf III:

Dieter Doll **317 R.**, Karlheinz Frey **313 R.**, Michael Rösch **311  
R.**, Christoph Neubrand **299 R.**, Gerd Allmendinger 296 R., An-  
dreas Späth 285 R., Steffen Schweizer 270 R.

## Auendorf IV:

André Kraus **341 R.**, Christian Wittlinger **331 R.**, Eugen Doll **328 R.**,  
Daniel Frey **311 R.**, Nadine Drobek 310 R., Johannes Frey 299  
R., Heiko Neubrand nicht angetreten.

Schießleiter

## Arbeitskreis Ditzenbacher Vereine

Der Arbeitskreis trifft sich zur nächsten Sitzung am Montag,  
23.09.2002.

Treffpunkt: 19.00 Uhr - zur Einweihung der Sitzgruppe am  
Radweg;  
anschließend Sitzung im Raum der Musikkapelle.

## Förderverein

### Kulturhaus Alte Dorfkirche Bad Ditzenbach e.V.



## Abendmusik

Wir beenden unser Kulturprogramm 2002 mit einer Abendmu-  
sik in unserer Alten Dorfkirche.

Das **Collegium Cantorum** stellt sich unter der Leitung von Bar-  
bara Weber vor.

Das Konzert findet am **Sonntag, 29. September 2002, abends  
19.00 Uhr**, statt.

## Ausstellung

Die Bilder über das kirchliche Leben in Bad Ditzenbach in den  
50er Jahren bleiben weiterhin zur Besichtigung ausgestellt.

Zankl/Sturm

## Musikkapelle

### Bad Ditzenbach 1928 e. V.



## Kurkonzert

Am **Freitag, 20. September 2002**, findet im Haus des Gastes  
ein Kurkonzert statt. Beginn ist um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.  
Wir laden alle Einwohner, Kurgäste und Musikfreunde recht  
herzlich ein.

Die Musiker treffen sich um 19.00 Uhr in Uniform am Feuer-  
wehrhaus.

M-V.

## Vereinsmitteilungen



## Schützengesellschaft e.V.

### Auendorf

**LG-Rundenwettkampf-Saison 2002/2003 hat begonnen**

Göppingen - Auendorf I	1435:1428
Auendorf II - Hausen I	1367:1377
Uhingen I - Auendorf III	1299:1240
Auendorf IV - Gosbach II	1311:1406

### Mannschaftseinzelergebnisse:

#### Auendorf I:

Ralf Doll **368 R.**, Martin Kauber **361 R.**, Timo Kraus **352 R.**,  
Sarah Obermaier **347 R.**, Helga Neubrand 318 R., Ulrich Rösch  
299 R., Stefan Eckert nicht angetreten.



## FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



### Nachholspiel in Altenstadt abgebrochen

Das Nachholspiel der 1. Mannschaft beim SV Altenstadt am  
12. September musste zehn Minuten vor dem regulären Ende  
beim Stand von 2:1 für Altenstadt wegen Dunkelheit abgebro-  
chen werden.

### Reserven: SV Altenstadt - FTSV Bad Ditzenb.-Gosb. 2:2

(Spiel vom 10. September) Die Gastgeber waren mit ihrer hal-  
ben ersten Mannschaft angetreten. Wohl auch deshalb geriet  
die FTSV-Abwehr häufiger als gewohnt unter Druck. Altenstadt  
hatte speziell in der ersten Halbzeit mehrere hochkarätige  
Chancen. Doch der FTSV nahm den offenen Schlagabtausch  
an und erspielte sich ebenfalls gute Torchancen. Eine davon



nutzte Jürgen Backes in der 35. Minute zur Führung. Altenstadt blieb nur fünf Minuten später per Elfmeter aus. Direkt nach der Pause gelang den Gastgebern die Führung. Doch die Serie der FTSV-Reserve (über ein Jahr ungeschlagen) war nur bis zu 73. Minute in Gefahr. Dann nämlich erzielte der eingewechselte Simon Köhler nach einem schönen Dribbling den verdienten Ausgleich, der bis zum Schlusspfiff Bestand hatte.

Der FTSV spielte mit: Andreas Gabriel, Martin Schäffler, Richard Baudisch, Florian Stehle, Manuel Stehle (Marcel Ottenschläger, 60. Minute), Reiner Presthofer, Rolf Wiedmann, Michael Buck, Giovanni Patera (Antuan Kilzi, 77. Minute), Alexander Köhler (Simon Köhler, 50. Minute), Jürgen Backes.

#### FTSV Bad-Ditzzenbach - TSV Obere Fils 1:1

(Spiel vom 15. September) Die ersten Minuten gingen klar an den engagiert aufspielenden FTSV. Martin Boser hatte gleich zu Beginn zweimal die Führung auf dem Kopf, beziehungsweise dem Fuss. Nach einer langgezogenen Flanke über die gesamte Gästeabwehr hinweg konnte Torsten Lemcke in der 10. Minute per Kopf die verdiente Führung erzielen. Auch danach hatte der FTSV die besseren Einschussmöglichkeiten. So landete zum Beispiel ein Kopfball von Martin Boser nur an der Latte. Obere Fils sorgte jedoch mit seinen Kontern immer für Gefahr. Die zweite Halbzeit verlief genau umgekehrt. Die Gäste dominierten jetzt und machten Druck. Ditzzenbach-Gosbach musste sich aufs Kontern verlagern und verpasste zehn Minuten vor Spielende die Vorentscheidung. Aber Gökhan Budur scheiterte mit einem Konter am Schlussmann von Obere Fils. So gelang Thomas Mayer in der 87. Minute mit einem Rückzieher aus dem Gewühl heraus der späte, aber verdiente Ausgleich. Dem FTSV, der damit weiter auf den ersten Saisonsieg warten muss, gelang es damit zum dritten Mal nicht, einen Vorsprung über die Zeit zu bringen.

Der FTSV spielte mit: Andreas Ruf, Christian Jachmann, Mentor Osmanay, Armin Troszt, Fabio Melgiovanni, Christian Schleppele, Torsten Lemcke, Giuseppe Scarpulla, Amot Pendlin, Martin Boser, Gökhan Budur.

#### FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach - TSV Obere Fils 3:3

(Spiel vom 15. September) Die erste Halbzeit war ausgeglichen. Trotzdem führten die Gäste zur Pause bereits mit 2:0, darunter ein verwandeltes Elfmetergeschenk. Mit einem Alleingang, den er zum 1:2 abschloss, eröffnete Reiner Presthofer in der 53. Minute die Aufholjagd. Auch nach dem 1:3, nur zwei Minuten steckte die FTSV-Reserve nicht aus. Gerd Faber sorgte in der 65. Minute für den Anschluss. Acht Minuten später angelte sich Giovanni Patera in der eigenen Hälfte den Ball und gab ihn erst wieder her, als er im Netz des Gästetores zappelte. Mit toller Moral sicherte sich die FTSV-Reserve somit wenigstens noch einen Punkt.

Der FTSV spielte mit: Andreas Gabriel, Martin Schäffler, Florian Stehle, Gerd Faber, Reiner Presthofer, Rolf Wiedmann, Michael Buck, Giovanni Patera, Alexander Köhler (Holger Adelgoß, 55. Minute), Andreas Huttner, Antuan Kilzi.

#### Nächstes Spiel: zu Hause gegen AKV Geislingen

Am 22. September spielt die erste Mannschaft zu Hause gegen den AKV Geislingen (Anspiel um 15.00 Uhr).

Da der AKV seine Reserve kurz vor Saisonbeginn zurückgezogen hat, entfällt das Vorspiel.

as

#### JUGEND

##### Spielvorschau:

Die Saison ist bereits in vollem Gange und wir sehen in den Begegnungen am kommenden Wochenende die ersten Rundenspiele bei den Knirpsen (F2), C-, B-Jugend und bei den Mädchen. Alle anderen Mannschaften spielen bereits das 2. Rundenspiel. Es gibt 5 Heimspiele, zu denen Zuschauer recht herzlich eingeladen sind.

Freitag, 20. September

17.15 Uhr, F1: SV Altenstadt - FTSV 1

17.15 Uhr, Knirpse: FTSV 2 - TV Jebenhausen

Samstag, 21. September

11.00 Uhr, MD: FTSV - VfR Süßen

11.00 Uhr, MC: TSV Wendlingen - FTSV

12.00 Uhr, E2: TSV Obere Fils 2 - FTSV 2

13.00 Uhr, E1: TSV Obere Fils 1 - FTSV 1

14.00 Uhr, D1: SV Göppingen - FTSV 1

14.00 Uhr, D2: FTSV 2 - FV Faurndau 2

15.15 Uhr, C: FTSV - TSV Obere Fils

Sonntag, 22. September

10.30 Uhr, B: SG Ditzzenb.-Gosbach/Obere Fils - FTSV Kuchen  
Peter Kuch

#### C-Jugend

Im ersten Spiel des Bezirkspokals musste man sich gegen TSV Wolfschlugen mit 3:2 geschlagen geben.

Man fing sehr aggressiv und spielerisch gut an und ging auch in der 2. Minute schon mit 1:0 durch M. Schmidt, in Führung. Durch einen Abwehrfehler glückte der Gegner schon nach 10 Minuten zum 1:1 aus. Man machte wieder etwas mehr Druck und ging auch in der 23. Minute durch Sahin H. mit 2:1 in Führung. Doch kurz vor der Halbzeit konnte Wolfschlugen zum 2:2 ausgleichen.

In der zweiten Halbzeit ging es hin und her, jeder hatte seine Chancen zur Führung, doch erst in der letzten Minute siegte der TSV Wolfschlugen durch einen Fehler in der Hintermannschaft glücklich mit 3:2.

Es spielten: A. Fellner, S. Fellner, K. Oliveira, M. Roidl, Z. Osmanai, Th. Benning, B. Bossert, H. Sahin, T. Güner, F. Tiemann, M. Schmidt.

Die Tore schossen: M. Schmidt, H. Sahin

#### Vorschau:

Am Samstag, dem 21.09.2002, beginnt die Punktrunde gegen den TSV Obere Fils, gespielt wird zu Hause um 15.15 Uhr.

Treffpunkt: 14.15 Uhr Anspiel: 15.15 Uhr.

Die Trainer, K. Kitsch, N. Kalik

#### D1-Jugend

##### Vorbereitungsspiel vom 11.09.2002:

#### FTSV Kuchen 1 - FTSV Bad Ditzzenb./Gosb. 1 6:1 (3:0)

Bei unserem zweiten Freundschaftsspiel konnten wir nicht an die Leistung unseres ersten Spiels anknüpfen und verloren verdient, wenn auch um zwei oder drei Tore zu hoch. In der ersten Hälfte lief das Spiel an uns vorbei, doch in der zweiten konnten wir das Spiel offen gestalten und kamen so auch selbst zu Torchancen. Doch mehr als der Ehrentreffer gelang uns nicht.

Tor: Christian Schulz

Es spielten: Fabian Kalik, Jochen Bucher, Timo Angerer, Patrick van Doorn, Julian Bosch, Marc Bucher, Dennis Eichinger, Slaven Jaklin, Michael Benitsch, Christian Schulz, Hannes Fellner, Michael Strobel, Florian Jessegus.

##### Kreispokalspiel vom 14.09.2002:

#### FTSV Bad Ditzzenbach/Gosbach 1 - FC Eislingen 1 1:3 (1:0)

Gleich zu Beginn sah man, dass die Mannschaft dieses Spiel unbedingt gewinnen wollte. Man erarbeitete sich gute Chancen, doch konnte man leider nur eine davon nutzen. Der Ball lief gut in unseren Reihen, doch auch der FC Eislingen hatte seine Chancen. Aber wir hielten gut dagegen und so ging man auch verdient mit dem 1:0 in die Pause. Nach dem Wechsel ein ganz anderes Bild, plötzlich spielte der Gast und wir konnten uns nur selten aus unserer Hälfte befreien. Durch diesen enormen Druck konnten die Gäste zwei Tore zur 2:1-Führung erzielen. Danach konnten wir uns wieder ein wenig befreien und kamen selbst wieder zu Chancen, doch wollte uns kein Treffer gelingen. Nun setzten wir alles auf eine Karte um doch noch den Ausgleich zu erzielen und liefen in einen Konter der Gäste, die dann in der Schlussminute das 3:1 erzielten.

Tor: Michael Benitsch

Es spielten: Fabian Kalik, Jochen Bucher, Michael Strobel, Marc Bucher, Timo Angerer, Julian Bosch, Dennis Eichinger, Slaven Jaklin, Christian Schulz, Hannes Fellner, Michael Benitsch, Güclü Burak, Patrick van Doorn, Florian Jessegus.



**Vorschau:**

Samstag, 21.09.2002, Punktspiel in Göppingen,  
Abfahrt: 12.50 Uhr

**SV Göppingen 1 - FTSV Bad Ditzbach/Gosbach 1**

Die Trainer M. E. und L.B.

**E1-Jugend**

Im Kreispokal gegen TG Böhmenkirch II gewannen wir deutlich mit 7:0 Toren.

Unsere Jungs gingen von Anfang an voll zur Sache, die Überlegenheit zahlte sich bald in Tore aus.

So dass es zur Halbzeit 4:0 stand. In der zweiten Halbzeit wurde ständig gewechselt und probiert. So dass der Spielfluss darunter zu leiden hatte und nur noch 3 Tore fielen.

Weiter so Jungs!

Die Torschützen für den FTSV: Michael Daubenschütz (2 Tore), Dominik Fellner (3 Tore), Marcel Eichinger (2 Tore).

Die Trainer



**KINDERTURNEN**

**Leichtathletikmeeting 2002**

**Ergebnisse:**

**30 Kinder haben den Spielparcours erfolgreich absolviert:**

Lachmann Hannah, Hahn Severin und Valerie, Petermüller Janis und Annika, Reith Mirjam, Moser Daria, Eckert Sarah, Adelgoß Thomas, Wagner Marc, Schädler Tim, Hahn Sandra-Carina und Jan Patrick, Moll Marius, Grundstein Ben-Oliver, Häderle Hendrik, Hänel Franziska, Biederstädt Maxi, Schmelzer Dominik, Kastner Colin, Scholz Thea und Rebecca, Hötzel Tamara, Dosch Annika, Huttner Laura und Elena, Czeschner Ronja, Schweizer Celine, Spengler Cathrin, Probst Fabian.

**Leichtathletikdreikampf (43 Teilnehmer/-innen):**

**Knaben 6/7 Jahre:**

1. Schmelzer Philipp, 2. Haller Sebastian, 3. Burkhardt Benjamin, 4. Doll Christian, 5. Schweizer Johannes, 6. Schmelzer Dominik, 7. Hänel Mathias, 8. Geyer Simon.

**Knaben 8/9 Jahre:**

1. Reisch Marc, 2. Allmendinger Michael, 3. Böhme Tino, 4. Wimmer Kai, 5. Bitsch Thomas, 6. Haller Maximilian, 7. Doll Markus, 8. Daubenschütz Fabian

**Knaben 10/11 Jahre:**

1. Fellner Dominik, 2. Scheffthaler Max, 3. Angerer Timo, 4. Bosch Julian

**Mädchen 5 Jahre:**

1. Burkhardt Lena, 2. Grossmann Theres, 3. Reiter Nicole, 4. Dosch Annika, 5. Huttner Laura, 6. Scholz Thea, 7. Meißner Louisa

**Mädchen 6 Jahre:**

1. Moser Annika, 2. Mayer Aline

**Mädchen 7 Jahre:**

1. Biederstädt Julia, 2. Hagenmeyer Janina, 3. Spohn Lena

**Mädchen 8 Jahre:**

1. Dörre Carina, 2. Moser Annika, 3. Mayer Lea, 4. Meißner Annika

**Mädchen 9/10 Jahre:**

1. Hahn Sarah, 2. Stehle Tina, 3. Stehle Delia, 4. Wagner Katja

**Mädchen 11/12 Jahre:**

1. Kanaske Sarah, 2. Schweizer Carmen, 3. Widmayer Julia

Beim **Fliesenwettlauf** war Michael Ott der flinkste Teilnehmer, beim **Pedalorennen** meisterte Steffen Bitsch die Strecke am schnellsten und beim **Seilhüpfen** erreichte Julia Widmayer als Beste **140 Sprünge** ohne Fehler.



Allen herzlichen Glückwunsch!

Allen Helfern und Helferinnen aus den Reihen der Übungsleiter/-innen und Eltern gilt ein besonderer Dank.

gez. Jugendleitung



Die Mannschaften des FTSV sind nicht ganz nach Wunsch in die neue Saison gestartet, denn in drei Spielen reichte es gerade mal zu einem mühsamen Sieg der gemischten Mannschaft.

**TSV Betzingen II - FTSV Damen**

**8:4**

Beim alten Rivalen aus der Reutlinger Vorstadt kamen die Damen zum Saisonauftakt nicht über vier Punkte hinaus. Näheres in der Tageszeitung.

**FTSV Mixed-Team - Heiningen II**

**9:6**

Mehr Mühe als erwartet hatte der FTSV im ersten Heimspiel. Schon in den Eingangsdoppeln konnten nur Burkhardt/Presthofer punkten, so dass der Gast mit 2:1 in Führung lag.

H. Presthofer und G. Burkhardt brachten den FTSV aber danach doch in Führung und T. Bohrer baute diese Führung mit einem Zittersieg zum 4:2 aus. O. Bohrer hatte aber nicht seinen besten Tag und nach einer Punkteteilung am hinteren Paarkreuz (M. Rother konnte sicher punkten) stand es zur Halbzeit gerade mal 5:4 für den FTSV. Doch auf die vorderen Drei war verlass. Wie erhofft legten nun Presthofer, Burkhardt und T. Bohrer den Grundstein zum Erfolg. Es musste zwar noch etwas gezittert werden, letztendlich holte aber E. Bitter-Burkhardt im fünften Satz mit 11:9 den entscheidenden Punkt zum ersten Saisonsieg.

In der nächsten Woche beim Lokalderby in Deggingen sollte aber eine Leistungssteigerung notwendig sein, um das Ziel Meisterschaft nicht gleich aus den Augen zu verlieren.

**FTSV Herren II - TV Bezgenriet II**

**4:9**

Auch als zweite Mannschaft konnte unsere ehemalige Dritte nicht gewinnen. Dabei lag das Team nach den Eingangsdoppeln nach Siegen von Basien/Brachmann und Hofer/Pohl mit 2:1 in Front. In den folgenden Einzeln gelang aber nur Hofer und Pelz ein Sieg, Basien schnupperte bei seiner Fünfsatzniederlage mit 9:11 im letzten Satz immerhin noch daran.



### Mixed-Turnier

Am kommenden Wochenende findet das nun schon traditionelle Mixed-Turnier des FTSV statt. Es wird wie immer in zwei Kategorien gespielt, wobei mit Bittner-Burkhardt/Jelinek (FTSV) bei den Aktiven und Arndt/Arndt (Deggingen) bei den Senioren beide Titelverteidiger wieder am Start sind.

Das Turnier beginnt am Samstag, um 9.30 Uhr und endet mit den Endspielen am Sonntag, gegen 15.30 Uhr.

Wir freuen uns auf spannende Spiele und laden alle Tennisinteressierten dazu ein.

### Tenniscamp in Kutna Hora

Die Ferien sind nun schon zwar ein paar Wochen vorbei, es muss aber an dieser Stelle doch noch über das Tenniscamp in Tschechien berichtet werden, das der FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach unter der Leitung von Stan Jelinek veranstaltete. Jugendliche vom FTSV und aus den umliegenden Vereinen, TC Wiesensteig, TC Gruibingen und TC Deggingen, fand in der Heimatstadt des Gosbacher Tennistrainers optimale Bedingungen vor. Sechs Sandplätze, vier Spieler der ersten Herrenmannschaft des FTSV als qualifizierte Betreuer, eine tolle Verpflegung bei "Karban" und nicht zuletzt die schöne Stadt, die unter dem Schutz der UNESCO steht, garantierten eine tolle Woche.

Der Tagesablauf war gut geplant. Nach dem Aufstehen um 7.30 Uhr und Frühgymnastik und Jogging wartete das Frühstück. Anschließend standen 4 Stunden Tennis auf dem Programm. Mit Tomas Vancura, Marc Stehle, Holger Klein und Daniel Blöchle stand hier fast die komplette Verbandsklassenmannschaft des FTSV als Trainingspartner zur Verfügung. Um 14.00 Uhr freute sich jeder auf das Mittagessen, das im Restaurant "Bei Karban" jeden Tag aufs Neue zu einem Höhepunkt des Tages wurde.

Am Nachmittag standen dann allerlei Aktivitäten auf dem Programm. Die neu renovierte Altstadt von Kutna Hora oder ein nahe gelegener herrlicher Badensee boten genug Abwechslung.



Einer der Ausflüge an den Badensee

jeweils eine Stunde. Sollte das Wetter mitspielen und noch Interesse an einem Spaziergang vorhanden sein, würde sich das Goldersbachtal anbieten.

Rückfahrt gegen 17.45 Uhr, Fahrpreis einschl. Führung 20,-- €. Nichtmitglieder und Kurgäste sind bei unserem Ausflug herzlich willkommen.

Anmeldungen nehmen entgegen:

Wolfgang Leopold, Telefon: (0 73 34) 35 61 oder

Ulla Kirstein, Telefon: (0 73 34) 83 72.

### Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätszug Bad Ditzenbach



#### Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Dienstabend ist am Montag, dem 23. September, um 19.00 Uhr in Gosbach, Materialraum.

**Thema:** Aufräumen des Materials

H.W. Fuchs, Zugführer

### Malteser Jugend

Jugendgruppe Bad Ditzenbach

#### Liebe Malti-Adler!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Freitag, 20. September, um 15.15 Uhr. Treffpunkt am HdG.

**Thema:** Grillen auf der Hiltenburg (wenn das Wetter mitspielt), sonst: Erste Hilfe.

Martin, Heinz, Daniel

### Malteser-Hilfsdienst e.V.

Sanitätszug Deggingen

#### Kinderkleider-Aktion

Wie jedes Jahr führt der Malteser-Hilfsdienst Deggingen auch in diesem Herbst wieder eine Kinderkleider-Aktion durch und zwar vom 11. bis 14. Oktober 2002, im katholischen Gemeindezentrum in Reichenbach im Täle.

Seit vielen Jahren organisieren die Malteser aus Deggingen Kinderkleider-Aktionen im Oberen Filstal. Durch den Einsatz von speziellen PC-Programmen werden dabei die Wartezeiten so kurz wie möglich gehalten.

Angenommen und zum Verkauf angeboten werden Herbst- und Winterbekleidung in entsprechender Größe, Kinderwagen, Hochstühle, Autokindersitze und größere Spielsachen, wie z.B. Räder, Dreiräder, Schaukelpferde usw.

Die Artikel werden am Freitag, 11. Oktober 2002, zwischen 14.30 Uhr und 19.30 Uhr angenommen und am Samstag, 12. Oktober 2002, von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr zum Verkauf angeboten.

Die Auszahlung der Verkaufserlöse und die Rückgabe der nicht verkauften Kleidungsstücke ist am Montag, 14. Oktober 2002 zwischen **17.00 Uhr und 17.45 Uhr**.

Bei der Annahme der zum Verkauf angebotenen Gegenstände wird eine Provision in Höhe von 10% erhoben, die zur Finanzierung unserer ehrenamtlichen Arbeit verwendet wird.

Malteser-Hilfsdienst Deggingen

Zugführer Joachim Krauß

### Kneipp-Verein

Bad Ditzenbach und Oberes Filstal e.V.



Der Kneipp-Verein Bad Ditzenbach und Oberes Filstal e.V. trifft sich am **Samstag, dem 28. September 2002**, zu einem Tagesausflug nach Tübingen und Bebenhausen. **Treffpunkt um 8.15 Uhr am "Haus des Gastes" in Bad Ditzenbach, Abfahrt um 8.30 Uhr.**

In Tübingen werden uns unsere Kneipp-Freunde ihre Stadt zeigen. Nach dem Mittagessen im "Schwärzloch" - gelegen am Stadtrand von Tübingen - möchten wir miteinander das Kloster und Schloss Bebenhausen besichtigen. Die Führungen dauern

### Schwäbischer Albverein e.V.

Ortsgruppe Bad Ditzenbach



#### Wanderung

Einladung zur Wanderung am Sonntag, 22. September 2002.

Wanderstrecke: Bad Urach - Höllenlöcher - Nägelefeldsen - Hülben - Buckleter Kapf - Bad Urach

Wanderzeit: ca. 3 Stunden



Abfahrt: 13.00 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz  
beim Thermalbad  
Führung: Rainer Maier  
Gäste sind herzlich willkommen.

### Fahrt ins Salzburger Land

Alle Teilnehmer, die für den Ausflug nach Unken vom 2. Oktober bis 6. Oktober angemeldet sind, werden hiermit zu einer Vorbesprechung eingeladen.

Diese findet statt am **Donnerstag, 26. September**, um 19.00 im AV-Heim am alten Sportplatz.  
Ein Vesper gibt's auch.



Am Mittwoch, dem **09.10.2002**, um **19.30 Uhr** findet im Clubhaus eine gemeinsame Ausschusssitzung mit der Breithutgilde statt.

Angelika

### Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.



#### Für alle Mitglieder: Stammtisch-Runde!

Am kommenden Sonntag, dem 22.09., ist unser nächster Stammtisch geplant. Ab 10.00 Uhr treffen wir uns wieder zum Weißwurst-Frühstück im Vereinsheim.

#### Einladung zum Volksfest

Am Montag, dem 23.09., sind alle Narren wieder von Peter Grandl ins "Hofbräu-Festzelt" auf dem Cannstatter Wasen eingeladen. Wir fahren mit Pkws um 18.00 Uhr ab "Rad".

#### ABTEILUNG LEIMBERGWEIBLA

Unser nächstes Tanztraining findet am Mittwoch, dem 25.09., um 20.00 Uhr, wieder im Vereinsheim, statt.

Die nächste Vorstandssitzung findet am Dienstag, dem 01.10., um 19.30 Uhr im Vereinsheim statt.

Schriftführerin



### Kolpingsfamilie Gosbach

#### Ortspokalschießen

Dazu treffen wir uns am Sonntag, dem 22.09., um 12.00 Uhr im Schützenhaus. Anschließend besteht die Möglichkeit, dort Mittag zu essen.

Infos gibt's bei Gabi, Telefon 96 19 29.

### Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



#### Hallo, Jungmusiker,

am Samstag findet unsere Fahrradtour statt. Bitte denkt an euren Fahrradhelm und Grillsachen. Sollte schlechtes Wetter sein, treffen wir uns ab 15.00 Uhr zu einem Videonachmittag bzw. Videoabend. Nachmittags sind natürlich auch unsere Blockflöten und die Kinder von "Musik für Kids" herzlich eingeladen.

Bis dann,

Michael und Andrea



### Sängerbund Gosbach

Am kommenden Freitag, 20.09., geht die Herrenmannschaft um 18.00 Uhr zum Ortspokalschießen ins Gosbacher Schützenhaus.

Anschließend, um 19.00 Uhr, treffen wir uns alle vor dem "Lamm" zum Ständchen singen.

Wer am Montag, 23.09., noch zum Volksfest mitwill, kann es dann sagen.

M. Karle

### Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



#### Gosbacher Luftpistolenschützen waren zu Beginn der Rudenwettkampfsaison 2002/2003 noch nicht fit

Bei strahlend schönem Wetter reisten unsere Schützen am vergangenen Sonntag nach Bad Boll und verloren den Vergleichskampf knapp mit 7 Ringen Unterschied.

#### SG Gosbach - SG Boll

1422 Ringe - 1429 Ringe

Für Gosbach waren nachfolgende Schützen am Start:

1. Joachim Schweizer 377 Ringe, 2. Georg Spengler 355 Ringe, 3. Georg Salzinger 346 Ringe, 4. Klaus-Werner Rüdiger 344 Ringe, 5. Gerhard Zelzer 335 Ringe, 6. Gerhard Heiss 326 Ringe, 7. Klaus Börner 315 Ringe.

Schriftführer

### Verein für Deutsche Schäferhunde e.V.

Ortsgruppe Oberes Filstal  
Sitz Deggingen



#### INFO

Am Samstag, dem **20. September**, findet um **20.00 Uhr** eine Mitgliederversammlung statt. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Vielen Dank noch an alle, die am Arbeitsdienst geholfen haben.

Anja

### Freundeskreis der Realschule Deggingen



#### ROLL-IN

Am Samstag, 21. September, findet im Schulhof der Realschule Deggingen von 10.00 bis 15.00 Uhr ein Fest rund um "INLINER" statt.

Kinder und Jugendliche können ihr Können an einer "FUN-BOX" oder am "INLINER-PARCOURS" unter Beweis stellen. Jeder Teilnehmer kann je nach Können mit einem kleinen und großen Preis nach Hause fahren.

Während der gesamten Veranstaltung sorgt der Freundeskreis der Realschule Deggingen für Ihr leibliches Wohl.

Deshalb: Ziehen Sie Ihre "INLINER" an und rollen Sie am Samstag, 21.09., in Deggingen im Schulhof ein. Wir würden uns sehr freuen.

#### Bitte beachten:

Zugelassen sind nur Teilnehmer mit Vollschutz (Helm, Ellenbogen- und Knieschoner)

Startgebühr: 1 Euro

### Obstannahme des Streuobstbauvereins Voralb e.V.

Die Obstannahme im Jahr 2002 zu IBA-Bedingungen wird wieder durch den Streuobstbauverein Voralb durchgeführt.

Ab Samstag, dem 21.09., ist die Obstannahmestelle in Gammelshausen in der Lotenbergstraße 10 wieder geöffnet.

Zu folgenden Zeiten können Sie Ihre IBA-Äpfel anliefern:

**Samstag von 13.00 bis 15.00 Uhr**



## Interessant und informativ



### Verband Region Stuttgart

#### Einladung zur 26. Sitzung des Verkehrsausschusses am 2. Oktober 2002

Nächste Sitzung des Verkehrsausschusses:

**Mittwoch, dem 2. Oktober 2002, um 15.00 Uhr**  
im Sitzungssaal (5. OG) in der Kronenstr. 25, in Stuttgart

Tagesordnung:

#### Öffentlich

1. a) Aktueller Sachstand der S-Bahn-Ausbauvorhaben  
b) S-Bahn-Ausbauvorhaben "Gottlieb-Daimler-Stadion" - Ausbauprojekt
2. Tangentiale Schienenverbindungen in der Region
3. Schienenaußenstrecken - Bericht über Verhandlungen mit der Deutschen Bahn AG und finanzielle Auswirkungen
4. Behindertengerechter öffentlicher Personennahverkehr:
  - a. Mobilitätshelfer - Antrag der CDU-Fraktion vom 04.06.2002
  - b. Barrierefreier Zugang zu S-Bahn-Stationen
5. Verwendung des Olympia-Logos
6. Verschiedenes

### Musikschule Geislingen

#### Tag der offenen Tür bei der Musikschule



Nach fast zweijähriger Renovierung des historischen Musikschulgebäudes wird das Haus an diesem Freitag im Rahmen des "Tages der offenen Tür" der Öffentlichkeit übergeben.

Das Gebäude präsentiert sich nun innen wie außen in neuem Glanz.

Rechtzeitig zum Schuljahresbeginn wartet die Musikschule mit vielen neuen Angeboten auf.

Den Besuchern des Tages der offenen Tür wird einiges geboten:

Die Karlstraße verwandelt sich von 14.00 bis 18.00 Uhr mit heißen Bigband-Sounds zur Klangmeile; jeder Unterrichtsraum kann betreten und der darin abgehaltene Unterricht miterlebt werden; im Foyer erwartet alle Besucher ein kleines Geschenk, außerdem gibt es für Frühbucher Sonderrabatte bis zu 20 %. Gegen einen kleinen Obulus werden Getränke ausgeschenkt.

Der Tag der offenen Tür wird von der Mineralbrunnen AG Bad Überkingen sowie von den Geschäften der Karlstraße unterstützt. Beachten Sie die Sonderdekorationen der Schaufenster. Ein Banner über die Karlstraße lädt zum Besuch ein.

#### Soiree

**Am Samstag, 28. September 2002, findet als siebente gemeinsame Veranstaltung im Jahre 2002 von Musikschule und Förderverein eine Soiree in der Kapellmühle in der MAG statt.**

**Beginn ist 20.00 Uhr.**

Zu Gast ist das Schlagzeugensemble "Soundventure" der Musikschule Korntal-Münchingen mit seinem Leiter Thomas Abel, der auch seit vielen Jahren als Schlagzeuger an der Musikschule Geislingen wirkt.

Mit Kompositionen für Marimbafon, Vibrafon und andere Stabspiele bringt das Ensemble eine neue Qualität in die Veranstaltungen von Musikschule und Förderverein; zum ersten Mal kommen ausschließlich percussive Sounds auf das Podium der Geislinger Kapellmühle.

Das Repertoire der Formation reicht von Mozart bis zur Moderne, und damit verspricht das Programm eine interessante musikalische Mischung.

Die Mitwirkenden von "Soundventure" setzen sich aus jungen Musiktalenten der Klasse Thomas Abel zusammen, darunter auch Bundespreisträger des Wettbewerbs "Jugend musiziert".

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

### 9.000 Euro für Behinderte und Flutopfer erradelt

Zum dritten Mal initiierte der Bundestagsabgeordnete Klaus Riegert eine Kreisradrundfahrt für behinderte Kinder und Jugendliche durch den Kreis Göppingen. In den beiden vorangegangenen Kreisradrundfahrten konnten insgesamt über 10.000 Euro für das neu erbaute und selbst finanzierte Bettenhaus an den Kreisverein für Behinderte e.V. in Süßen übergeben werden.

Fünf Tage lang waren zwischen 25 und 35 Radler durch den Kreis Göppingen unterwegs, um Spenden für den Kreisverein für Behinderte e.V. in Süßen zu sammeln. Erschüttert von den Bildern über die Flutopfer in den Bundesländern von Sachsen, Sachsen-Anhalt und Brandenburg hatte sich MdB Klaus Riegert, in Absprache mit dem Kreisverein in Süßen, entschlossen, die Hälfte der erradelten Summe der Flutopferhilfe der Stadt Süßen zur Verfügung zu stellen. So bekamen der 1. Vorsitzende des Kreisvereins für Behinderte, Alois Moretti, und die Flutopfer der Stadt Süßen, ins Leben gerufen von Bürgermeister Wolfgang Lütznert, je einen Scheck über 4.500 Euro überreicht.



*Scheckübergabe*

Die Radler starteten am Montagmorgen an der Begegnungsstätte in Süßen und fuhren durch fast alle 39 Gemeinden im Kreis Göppingen. Während den fünf Tagen wurden die Radler auf das Beste von den unterstützenden Unternehmen und Rathäusern verpflegt. Viele Firmen boten eine Betriebsbesichtigung an, um ihr Unternehmen den Radlern und den prominenten Sportlern vorzustellen und zu präsentieren. Auch eine Kurzführung durch die Marc-Chagall-Ausstellung in Rechberghausen wurde den Radlern geboten. Die Teilnehmer waren sehr begeistert vom angebotenen Programm, so dass sich viele entschlossen, alle fünf Tage mitzufahren. Auch die Teilnehmer der Kreisradrundfahrt beteiligten sich an der Spendenaktion und trugen außer mit ihrer Muskelkraft auch mit Geldspenden am großen Erfolg der Kreisradrundfahrt 2002 bei.

Begleitet wurde die 3. Kreisrundfahrt auch dieses Jahr wieder von zahlreichen prominenten Sportlern. Das Handballidol **Bernhard Kempa**, der Olympiasieger im Bahn-Rad-Vierer **Karl Link**, der 3-fache Olympiasieger im Rodeln (Einsitzer) **Georg Hackl**, der 14-fache Olympiasieger der Behinderten Ski-Alpin und Leichtathletik **Matthias Berg** und der 3-fache Turnweltmeister **Valeri Belenki** fuhren die 180 Kilometer durch den Landkreis mit.

Ohne Unterstützung von Firmen aus dem Kreis wäre die Benefizrundfahrt nicht möglich. Alle Beteiligten bedanken sich bei der Firma **Rüster** in Deggingen, **Adler-Brauerei Karl Götz** in Geislingen-Altenstadt, **ETG** in Göppingen-Holzheim, **Schuh- und Sport Staudenmayer** in Süßen, **MAKRA** in Göppingen-Voralb, **Mineralbrunnen Überkingen-Teinach AG** in Bad Überkingen, **Kachelofenbau Leinweber** in Ebersbach, **McDonald's** in Kuchen, **Radsport Marchthaler** in Gingen und vielen weiteren ungenannten Firmen und Privatpersonen, die mit ihrer Spende zu der Spendensumme von 9.000 Euro beitragen.

Ein besonderer Dank gilt auch den verschiedenen Bürgermeistern im Kreis Göppingen, die sich ebenfalls mit Spenden an der Benefizkreisrundfahrt beteiligten.

Jutta G. Schiller

### Das Kreisjugendamt informiert:



### Berufsorientierungstag für Mädchen

Die Arbeitsgemeinschaft Mädchenarbeit im Landkreis Göppingen veranstaltet am Montag, dem 21.10.2002 von 8.30 bis 12.30 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr im Haus der Jugend in Göppingen zum vierten Mal einen Berufsorientierungstag nur für Mädchen.

Dieser Tag wird unter dem Motto "Sich selbst und eigene Talente erkunden" stehen und richtet sich an Mädchen aus den 8. und 9. Klassen der Haupt- und Förderschulen, Schülerinnen aus dem Berufsvorbereitungsjahr und deren Lehrerinnen und Lehrer.

Der Berufsorientierungstag will Mädchen wieder dabei helfen, eine eigene berufliche Perspektive zu entwickeln. Die eigenen Stärken und Schwächen zu kennen, kann dabei ein wichtiger Schritt auf dem Weg zum Berufsziel sein.

Am Vormittag werden verschiedene Workshops angeboten, unter anderem zu den Themen Lebensgeschichte/Lebensplanung und freies Theaterspiel zum Entdecken schlummernder schöpferischer Fähigkeiten. Es besteht auch die Möglichkeit, Vorstellungsgespräche und Bewerbungsgespräche zwanglos zu üben. Zu den Workshops ist eine Anmeldung erforderlich.

Der Nachmittag ist ein offenes Angebot und dient dazu, konkrete Eindrücke zu vorgestellten Berufen zu sammeln.

Hierfür wurden Fachfrauen z.B. aus den Berufsfeldern Fliesenlegen, Floristik, Maler gewonnen. Über Informationen zu den vorgestellten Berufen hinaus können Mädchen vieles selbst ausprobieren und eigene Erfahrungen sammeln.

Entsprechende Informationsmaterialien liegen an den Schulen vor. Die Anmeldung erfolgt klassenweise über die jeweiligen Schulen.

Als Ansprechpartnerinnen für offene Fragen und die Anmeldung stehen Frau Suzanne Chemnitzer, Tel. (07161) 202-653 und Frau Andrea Dangelmaier, Tel. (07161) 202-654 vom Kreisjugendamt Göppingen gern zur Verfügung.

### Veranstaltungen der Begegnungsstätte Süßen:

Am Donnerstag, 19.09.2002, sind wir zu Besuch beim Süßener Hundeverein.

Am Wochenende vom Freitag, 20.09. bis zum Sonntag 22.09.2002, findet eine Kurzzeitunterbringung in unserer Bettlad statt.

Am Samstag, 21.09.2002, bleibt das Haus geschlossen.

Nähere Informationen über unseren Verein finden Sie im Internet unter: [www.behinderte-ev.de](http://www.behinderte-ev.de)

### Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Göppingen e.V.

#### Wir suchen Übungsleiter/-innen für Altengymnastik!

Es gibt nichts Gutes, außer man tut es.

**Gesucht:** Übungsleiter/-innen im Ehrenamt! Immer mehr ältere Menschen nehmen das DRK-Versorgungsangebot "Senioren-gymnastik" wahr. Um unser Bewegungsprogramm auch in Zukunft der Nachfrage anpassen zu können, brauchen wir dringend weitere Übungsleiter/-innen.

Haben Sie Freude an Bewegung und Gymnastik und möchten Sie dies auch anderen vermitteln? Fühlen Sie sich so fit und beweglich, dass Sie sich die Leitung einer Gruppe zutrauen? Sind Sie gerne mit älteren Menschen zusammen? Sind Sie bereit, einen Teil Ihrer Freizeit für diese ehrenamtliche Tätigkeit zu erübrigen und sich vom DRK kostenlos ausbilden zu lassen? Dann schreiben Sie uns oder rufen Sie uns einfach an.

**DRK - Kreisverband Göppingen, Eichertstraße 1, 73035 Göppingen, Telefon: (07161) 673938 oder über Frau Geiss, Telefon: (07331) 62273.**

### Tagesmütter - Göppingen e.V.

#### Informationsfrühstück für alle an der Tagespflege Interessierten:

Der Tagesmütterverein bietet für alle an der Tagespflege Interessierten ein Informationsfrühstück an. Sie sind herzlich eingeladen, sich über alle Fragen rund um das Thema Tagespflege zu informieren:

- Vermittlung, Beratung
- Rechtliche Aspekte, Versicherungen, Pflegeverträge
- Qualifizierungskurse

Das Frühstück findet im Café im Haus der Familie in Geislingen statt.

Am Montag, dem 23. September 2002, von 9.00 bis 11.00 Uhr Unkostenbeitrag: 3,- €

Kleinkinder werden im Zimmer nebenan betreut.

Nähere Informationen erhalten Sie beim Tagesmütterverein Geislingen, Bleichstr. 13, 73312 Geislingen, Tel. (07331) 42902.

### Kulturverein Geislingen e.V.

Interessieren Sie sich für ein Konzert-Abonnement? Sie haben jetzt noch Gelegenheit, sich einen festen Platz zu sichern!

#### Unser Konzertprogramm für 2002/2003

**Donnerstag, 26.09.2002, 20.00 Uhr, Martin-Luther-Haus**  
Klavierkonzert mit *Mario Kay Ocker*, Werke von Beethoven, Haydn und Mozart

**Donnerstag, 24.10.2002, 20.00 Uhr, Martin-Luther-Haus**  
Kammermusik auf altitalienischen Meisterinstrumenten mit dem *Abegg Trio*, Werke von Beethoven, Brahms und Dvorák

**Donnerstag, 14.11.2002, 20.00 Uhr, Martin-Luther-Haus**  
Klaviertrios der Wiener Klassik auf Originalinstrumenten, Werke von Haydn, Mozart und Beethoven mit dem *Ensemble Trazom*

#### Donnerstag, 23.01.2003, 20.00 Uhr, Jahnhalle

Eine der bekanntesten und besten deutschen Bigbands "*L.E. Bigband*"

#### Donnerstag, 27.03.2003, 20.00 Uhr, Stadtkirche

Nymphenmusik - Deutsche Musik für 3 Violoncelle da Gamba mit *Hille Perl*

Abonnements- und Kartenbestellungen sowie nähere Informationen erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Kulturvereins, in der MAG, Schillerstr. 2, 73312 Geislingen, Tel. (07331) 24-361, Fax 24-376.

## Kreisbauernverband Göppingen e.V.

### Erntedankfest der Kreislandjugend Göppingen am 5. und 6. Oktober 2002

Am 5. und 6. Oktober 2002 feiert die Kreislandjugend Göppingen zum Thema "Es war einmal..." das diesjährige Erntedankfest.

Dazu laden wir Sie alle recht herzlich in die Festhalle nach Wangen bei Göppingen ein.

#### Samstag:

Buntes Programm ab 20.00 Uhr, anschließend Tanz mit der Kapelle "Marc Fischer Band"

#### Sonntag:

Erntedankfest ab 13.30 Uhr mit Theater und Volkstänzen. Zum Thema spricht der Vizepräsident des Landesbauernverbandes, Herr Götz.

Anschließend gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen.

Auf Ihr Kommen freut sich die Kreislandjugend Göppingen.

### Goldener Oktober in Krün/Oberbayern vom 12. bis 26.10.2002

Das obere Isartal ist eine der landschaftlich schönsten Gegenden der Bayerischen Alpen. In seinem Herzen, eingerahmt von Karwendel, Wetterstein und Zugspitzmassiv, liegt der reizvolle Erholungsort Krün. Herbst in Krün - das heißt durchatmen. Klare und würzige Alpenluft, die Leib und Seele gut tut. Die Sommerhitze ist verfliegen, umgebende Bergspitzen sind zum Greifen nah, die Bäume legen ihr farbenprächtigstes Gewand an. Markante Ausflugsziele sind: Bad Tölz über Garmisch, Kloster Ettal, Oberammergau zum "Schloss Linderhof" des Bayernkönigs Ludwig des II.

Anmeldung im AWO-Haus Göppingen, Rosenstr. 20,  
Telefon: (0 71 61) 9 61 23-13.

### Evang.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Heidenheimer Str. 54, 73312 Geislingen  
[www.baptisten-geislingen.de](http://www.baptisten-geislingen.de)



### Straßenfest mit vielen Attraktionen und Rundflug als Hauptgewinn

Am Sonntag, dem 22.09., findet für Groß und Klein das Straßenfest in der Heidenheimer Straße 54 statt. Die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) lädt ein zur lustigen Kinderzeit mit Thomas Klein. Im Kinderzelt auf dem Parkplatz der Fa. Hagmeyer geht für die 4- bis 14-Jährigen die Post ab: Fetziges Songs mit Thomas und seiner Band, sowie dem Puppentheater mit Trixi und dem Raben Ralfonso.

Ebenfalls um 10.30 Uhr gibt es für die Eltern und andere Erwachsene einen besonderen Gottesdienst zum Thema "Heute schon gewählt?"

Nach dem Mittagessen startet um 13.00 Uhr das Nachmittagsprogramm. Als besondere Gäste begrüßen wir die Tanzgruppe "Leuchtfeuer" aus Schwäbisch Hall. Eine überkonfessionelle Gruppe tanzbegeisterter Jugendlicher zeigt, wie man den Glauben auch in Tanz und Bewegung ausdrücken kann.

Beim anschließenden Erlebnisparcours kann man an verschiedenen Stationen, wie z.B. Bogenschießen, Sprudelkisten-Kletterturm, Night-Line usw. neue Erfahrungen machen und sich für ungewohnte Einsichten öffnen. Unter allen Teilnehmern wird ein Rundflug für bis zu drei Personen verlost.

Der Reinerlös des Straßenfestes ist eine Spende für die Jugendarbeit hier und in Südafrika. Sie unterstützt damit die Arbeit verschiedener Sozialeinrichtungen, z.B. in Soweto. Dort arbeitet der Ex-Geislinger Siegfried Goseberg im Thusong Baptist Centre für Berufsausbildung und Resozialisierung von Suchtkranken, sowie Beratung und Hilfe für Aids-Kranke.

Weitere Informationen bei Pastor Jürgen Exner,  
unter Telefon: (0 73 31) 6 60 10.

### Auswärtiger Sprechtag des Versorgungsamtes Ulm am 8. Oktober 2002

Das Versorgungsamt Ulm hält am **Dienstag, dem 8. Oktober 2002,**

**vormittags** von 9.00 - 12.30 Uhr und  
**nachmittags** von 13.30 - 16.00 Uhr

im Landratsamt Göppingen, Lorcher Straße 6,  
Sitzungssaal im Erdgeschoss  
und Messerschmitt-Zimmer E 11,

einen auswärtigen Sprechtag ab.

Das Versorgungsamt berät in allen Fragen des Sozialen Entschädigungsrechts (Kriegsopferversorgung, Opferentschädigung, Impfschädigung) und des Schwerbehindertenrechts, verlängert Schwerbehindertenausweise und nimmt Anträge entgegen.

Vorhandene Unterlagen können auf Wunsch zum Sprechtag mitgebracht werden, wenn dies dem Versorgungsamt Ulm, Tel.Nr. (07 31) 1 89-0 unter Angabe des Aktenzeichens bis spätestens

**7. Oktober 2002**

mitgeteilt wird.

### Der Kundendienst macht's!

## TV-Holder GmbH

Video - Hifi - Satellitentechnik - Telekommunikation

Sommerbergstraße 69 · 73349 Wiesensteig

Telefon: (0 73 35) 60 79 · Fax: (0 73 35) 60 95

**...macht den Kundendienst.**

WINORA  
400 m<sup>2</sup>  
2 Etagen

TOP Bikes = 30%  
z.B.: Steppenwolf Fully statt 1840,- jetzt 1288,-  
Trekking-Bike m. Deore Ausstattung  
statt 699,- jetzt 489,-

+ Individuelle Feinanpassung, kompetente  
Beratung, TOP-Werkstattservice ...

mit über 3000 Artikel, der Specialist für  
**Rackleidung**  
A5, Trikots / Hosen .. 29,- 59,-

Heiningen  
Tel. 07161 / 94 44 90

canondale  
ROADMADE IN USA

Steppenwolf

CUBE

Office  
GORE  
BIKE WEAR  
PROTECTIVE  
KARL LUM

Wir

bieten  
einen

**Komplettservice**

im

**Bereich:**

**ELOKON**  
Elektrotechnik

**ELOKON**  
Kommunikations-  
und Datentechnik

**ELOKON**  
solar

**ELOKON**

GmbH Meisterbetrieb

Schönblickstraße 9/1  
73326 Deggingen  
Tel. (0 73 34) 92 20 58  
Fax (0 73 34) 92 20 59

Außenlager:  
An der Riese 5  
73344 Gruibingen



# ESPRIT



OPENING  
HERBST - WINTER 02/03

**AWG** Mode  
Center

ALLE WERDEN GLÜCKLICH

Gosbach, Drackensteiner Straße 125

# FRAGEN SIE UNS

- Wasserbetten
- Matratzen
- Lattenroste
- Ruhesessel
- Spannbetttücher
- Bettwäsche
- Zudecken
- Offene Kamine



Fabrikstr. 7 • 73396 Reichenbach i.T.  
Tel. (0 73 34) 96 69-0  
Mo.-Fr. 10.00-12.00 u. 14.00-18.00 Uhr

Bei uns wird  
**Kundendienst** groß geschrieben!  
• Profi Werkstatt • Abholung/Lieferung ins Haus • Reparaturen aller Marken  
• auf Wunsch Leihgerät kostenlos! • persönliche Beratung  
• Kostenvorschläge kostenlos! • faire Preise

## H&B TV-SERVICE

Wittner-Böhme VIDEO ■ HIFI ■ TELEFON ■ SAT ■  
Drackensteiner Straße 105 • 73342 Bad Ditzgenbach-Gosbach  
Rufen Sie uns an, oder besuchen Sie uns  
TEL. (0 73 35) 92 10 92



Werbung, die greift!

Fragen Sie uns!  
Anzeigenannahme ☎ (0 71 61) 9 30 20-0

OPEL

**BAUMANN**

Seit 25 Jahren  
Ihr OPEL-Partner in Bad Ditzgenbach-Gosbach

Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 7.00-12.00 Uhr und 13.00-18.00 Uhr • Sa. 9.00-12.00 Uhr

**Unsere Serviceleistungen auf einen Blick:**  
Neu- und Gebrauchtwagen • Reparatur aller Fabrikate • TÜV und AU  
• Mietwagenverleih • Mobilfunk • Reifendienst

73342 Bad Ditzgenbach-Gosbach • Telefon: (0 73 35) 62 03

Wir sind zuständig für **Wasser**  
und **Wärme**

- Sanitär
- Baufachserie
- Solaranlagen

**VÖHRINGER**

Erwin Vöhringer 73342 Bad Ditzgenbach  
Hauptstr. 43 • Telefon (0 73 34) 67 21 • Fax (0 73 34) 39 81

Ihr Partner wenn es um Werbung geht!

Nussbaum Medien  
Uhingen GmbH & Co. KG  
Zeppelinstr. 37 • 73066 Uhingen  
Postfach 50 • 73062 Uhingen  
Telefon (0 71 61) 9 30 20-0  
Fax 9 30 20-20  
www.nussbaum-medien.de

**NUSSBAUM**  
**MEDIEN**

**AUTOHAUS**  
**STEIMLE**

Der Mehrmarken-Profi im Täle

- Neuwagen, Jahreswagen, Gebrauchtwagen
- Kfz-Sofort-Reparatur für alle Marken
- Inspektion und Wartungs-Service
- Portal-Waschanlage bis 2,73 m Fahrzeughöhe
- Unfall-Komplett-Instandsetzung
- Dekra- und TÜV-Prüfstützpunkt
- AVIA Tankstelle

Robert-Bosch-Str. 2, 73337 Bad Überkingen-Hausen, ☎ (0 73 34) 66 21

## MUSIKSCHULE KRISTALLKLANG

Instrumentalunterricht zu Hause beim Schüler!

- ♫ Klavier, Keyboard, Akkordeon, E-Piano, (Kirchen-)Orgel
- ♫ Gitarre (klassisch, Liedbegleitung, solo), E-Gitarre, E-Bass
- ♫ Saxophon, Klarinette, Flöte, Oboe, Fagott
- ♫ Schlagzeug & Percussion

Wolfgang Hügel • Dirigent • Bergstraße 50 • 73349 Wiesensteig  
Telefon (0 73 35) 92 24 80 • Fax (0 73 35) 922 499

Das Mitteilungsblatt  
der Gemeinde

# Bad Überkingen in Vollabdeckung

Am Freitag, **27. September 2002** (KW 39) drucken wir das Mitteilungsblatt der Gemeinde Bad Überkingen in einer erhöhten Auflage.

In dieser Woche wird das Mitteilungsblatt der Gemeinde Bad Überkingen nicht nur an die Abonnenten, sondern in der ganzen Gemeinde verteilt.

Nutzen Sie diese günstige Gelegenheit und disponieren Sie Ihre Anzeige bis spätestens Mittwoch, 25. September 2002, 12.00 Uhr.

Unsere Anzeigenabteilung steht Ihnen gerne für weitere Beratung zur Verfügung.

**NUSSBAUM  
MEDIEN**

Nussbaum Medien  
Uhingen GmbH & Co. KG  
Zeppelinstr. 37 · 73066 Uhingen  
Postfach 50 · 73062 Uhingen  
Telefon (0 71 61) 9 30 20-0 · Fax 9 30 20-20  
Internet: www.nussbaum-medien.de



Sein Herz im  
Wahlkreis, unsere  
Stimme in Berlin.

Unterstützen Sie mit Ihrer  
Erststimme Klaus Riegert,  
damit er seine erfolgreiche  
Arbeit fortsetzen kann.

Aus unserer Mitte - Klaus Riegert  
am 22. September wieder in den Bundestag!

Gehen Sie am Sonntag wählen.  
**Beide Stimmen für eine starke CDU,**  
damit es in Deutschland wieder  
aufwärts geht.

Zeit für Taten.



## Spezielle Kurse Thai-Bo für Einsteiger Wirbelsäulengymnastik für alle

Anmeldung und Info:

SPORTSTUDIO

"TIME FOR ..."



SPORTREHABILITATION  
SPORT • FITNESS • AEROBIC  
KINDERECKE • KRANKENGYMNASTIK  
SELBSTVERTEIDIGUNG

Tel. (0 73 35) 92 26 65 • In Gosbach, Drackensteiner Str. 105  
Inhaber: Thomas und Christine Bohnaker

# Kleiß



Laichingen · Goethestraße 69-71  
☎ 07333-63 71 · Fax 62 74  
<http://www.kleiss.com>

**Bedachungen  
Dachflaschnerei  
Fassaden**

## Elektronische Achsvermessung für alle Fahrzeuge ab 42,00 €



**AUTOHAUS  
STEMLE**

Der Mehrmarken-Profi im TALE  
Robert-Bosch-Str. 2 • 73337 Bad Überkingen-Hausen  
Telefon (0 73 34) 66 21 • Fax (0 73 34) 38 78

VINZENZ VON PAUL



KLINIKEN GMBH

Gesundheitszentrum  
der Barmherzigen  
Schwestern

Die Vinzenz Therme sucht

## Reinigungskräfte

auf 325-€-Basis.

Arbeitszeit: Montag - Sonntag 20.45 - 23.00 Uhr  
und/oder  
Sa./So./Feiertag 16.00 - 19.30 Uhr  
im 2-wöchigen Wechsel

Vinzenz Therme  
Personalabteilung  
73342 Bad Ditzenbach  
Tel. (0 73 34) 7 61 01 Fr. Bauer

Vinzenz Therme  
Bad Ditzenbach



steinbackofen bäckerei

**n bopp**  
im Lidl Gosbach

**Eröffnung**

am Freitag, den 20. September 2002

1 Tasse Kaffee und 1 Stück Butterzopf gratis



**Unsere Dauerrangebote:**

Montag:	Brötchen	5 Stück nur	1,00
Dienstag:	Rote Wecken	2 Paar nur	1,50
Mittwoch:	Berliner	3 Stück nur	2,00
Donnerstag:	Gen. Bauernbrot	1 kg nur	1,99
Freitag:	Laugenbrötchen	2 Stück nur	0,70
Samstag:	Briegel	2 Stück nur	0,99

Sonntag von 7.30 - 11.00 Uhr geöffnet.

**Bäckerei Jörg Bopp**

Geislingen/Türkheim

Telefon (0 73 31) 93 29 20

Filiale Gosbach im Lidl

Telefon (0 73 35) 92 30 83

**GÄRTNEREI  
AM NASSACHTAL**



**Wir führen winterharte Stauden**

**Unsere Öffnungszeiten:**

Mo.-Fr. 14.00-18.00 Uhr  
Sa. 9.00-15.00 Uhr

**Tag der offenen Tür**

**Blumenzwiebelbörse**

**Kürbismarkt**

**Sonntag, 22. September  
10.00 bis 17.00 Uhr**

Heerstr. 150 • 73066 Uhingen  
Telefon (0 71 61) 3 77 25 • Telefax (0 71 61) 3 78 25

**Wenn Ferne und Nähe  
erscheinen Dir trüb, dann**

**liegt's an der Brille  
drum gehe zu ...**



Staatl. gepr. Augenoptiker  
Uhrmacher  
Augenoptikermeister  
Lieferant aller Krankenkassen



**100 Jahre**

**GRUB**

Geislingen (Steige) • Bahnhofstr. 19 • ☎ (0 73 31) 4 34 37

**Augenarztpraxis**

im Mai 2002 eröffnet

Sprechzeiten: Mo-Fr 8.30-12.00, Mo+Di 14.30-17.30,  
Do 15.30-18.30 und nach Vereinbarung auch am Samstag

**Nadja Steudle Augenärztin**

Bahnhofstr. 14 / 1. OG im Sparmarkt  
73092 Heiningen • Tel. 0 71 61 / 92 04 40